Release Notes NEXUS / PAT^{NG}

Version 2024.0.0630.1

Inhalt

1 Wichtigste Änderungen 3
1.1 Erweiterung Rechnungsrückweisung 3
1.1.1 Stammdaten / Codebereiche 3
1.1.2 Batchjob 3
1.1.3 Bewegungsdaten 4
1.2 Anpassung XML-Erstellung für VVG-Rechnungen 10
1.2.1 Programm-Setting 10
1.2.2 Stammdaten 11
1.2.3 Bewegungsdaten 12
2 Bearbeitete Issues 14
2.1 NEXUS / PAT^{NG} 16
2.2 Billing.Net ..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

1 Wichtigste Änderungen

1.1 Erweiterung Rechnungsrückweisung

Die Suche und Anzeige der Rechnungsrückweisungen wurde erweitert, so dass die Daten besser dargestellt und bearbeitet werden können. Ausserdem ist es möglich, mehrere Datensätze zu selektieren, zu gruppieren und gemeinsam zu bearbeiten.
Die Funktionalität, die sich aus dieser Erweiterung ergibt, kann teilweise auch unabhängig von den Rechnungsrückweisungen benutzt werden.

1.1.1 Stammdaten / Codebereiche

Neuer Codebereich 'Rückweisungstyp'
Hier können verschiedene Kategorien von Rechnungsrückweisungen definiert werden, um die Rechnungsrückweisungen zu gruppieren.

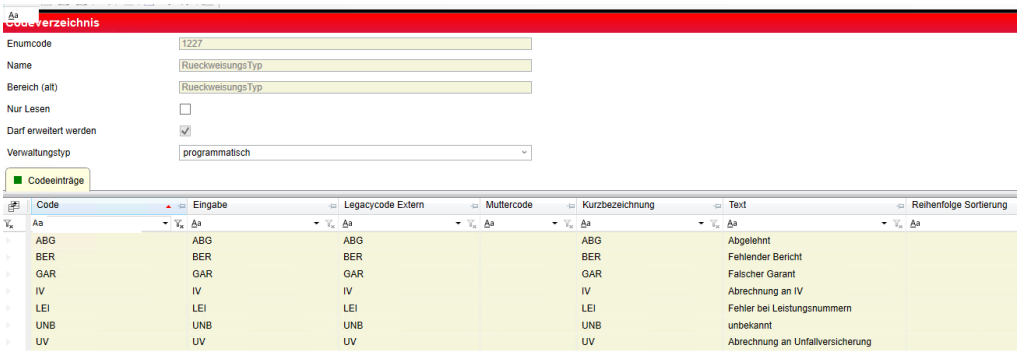


Abbildung 1 Codebereich 'Rückweisungstyp'

Neuer Codebereich 'SperrGrund'
Wenn Fälle für die Fakturierung, z.B. nach einem Storno, gesperrt werden sollen (d.h. der Fakturastatus im Fall wird auf 'gesperrt' gesetzt), kann zusätzlich ein Sperrgrund angegeben werden. Die möglichen Werte werden in diesem Codebereich definiert.

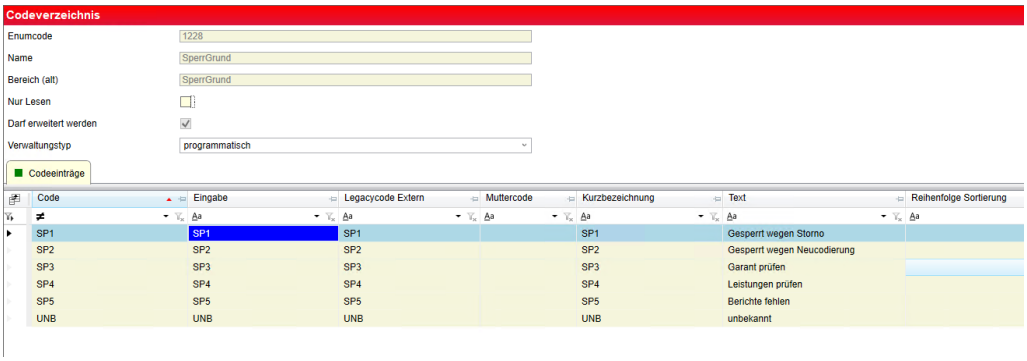


Abbildung 2 Codebereich 'SperrGrund'

1.1.2 Batchjob

Es wurde ein neuer Batchjob ('BatchJobFaelleSperrenEntsperren') erstellt,

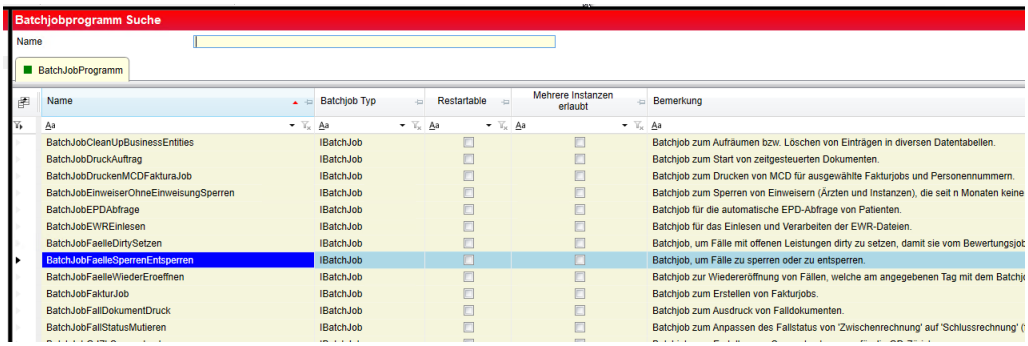


Abbildung 3 neuer Batchjob zum Sperren bzw. Entsperren von Fällen

mit dem Fälle für die Fakturierung gesperrt bzw. entsperrt werden können und ausserdem ein Grund für die Sperre mitgegeben werden kann:

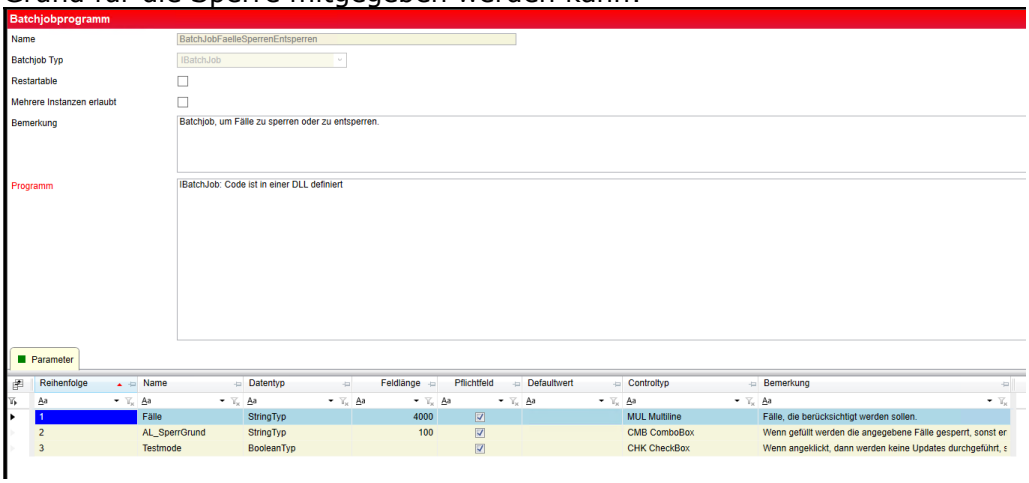


Abbildung 4 Detailansicht des Batchjobs

Beim Starten den Batchjobs, muss eine Liste von Fällen komma-separiert eingegeben werden. Wird der Sperrgrund beim Starten des Batchjobs erfasst, dann werden die angegebenen Fälle gesperrt, d.h., im Feld 'Fakturastatus' wird der Wert 'gesperrt' eingetragen) und der Sperrgrund in das entsprechende Feld übernommen. Der Mitarbeiter, der den Batchjob gestartet hat, wird in das Feld 'gesperrt durch' im Fall eingetragen (1.1.3.4).
Kann ein Fall nicht gesperrt werden, weil er bereits gesperrt wurde oder weil er durch die Fakturierung den Status 'initialisiert' erhalten hat, wird dies entsprechend dokumentiert.

Wird beim Starten des Batchjob kein Sperrgrund mitgegeben, dann werden die aufgelisteten Fälle entsperrt, d.h., im Feld 'Fakturastatus' wird der Wert 'frei' eingetragen und das Feld 'Sperrgrund' wird geleert.

Dieser Batchjob kann aus der Massenverarbeitung der Rechnungsrückweisungen heraus (1.1.3.2) oder vom Benutzer direkt gestartet werden.

1.1.3 Bewegungsdaten

1.1.3.1 Rechnungsrückweisungen

Rückweisungstyp
In den Rechnungsrückweisungen wurde das das Feld 'Rückweisungstyp' hinzugefügt, mit dem der Benutzer Rechnungsrückweisungen gruppieren kann. Die möglichen Werte werden im Codebereich 'Rückweisungstyp' hinterlegt.

Auflösen der Record-ID

Bezieht sich die Rechnungsrückweisung auf eine Leistung, wurde bisher nur die 'Record-ID' aus dem XML angezeigt. Neu wird anhand der Record-ID die betroffene Leistung aus dem Rechnungs-XML ermittelt und Leistungsnummer und Erbringungsdatum in Rechnungsrückweisung angezeigt:

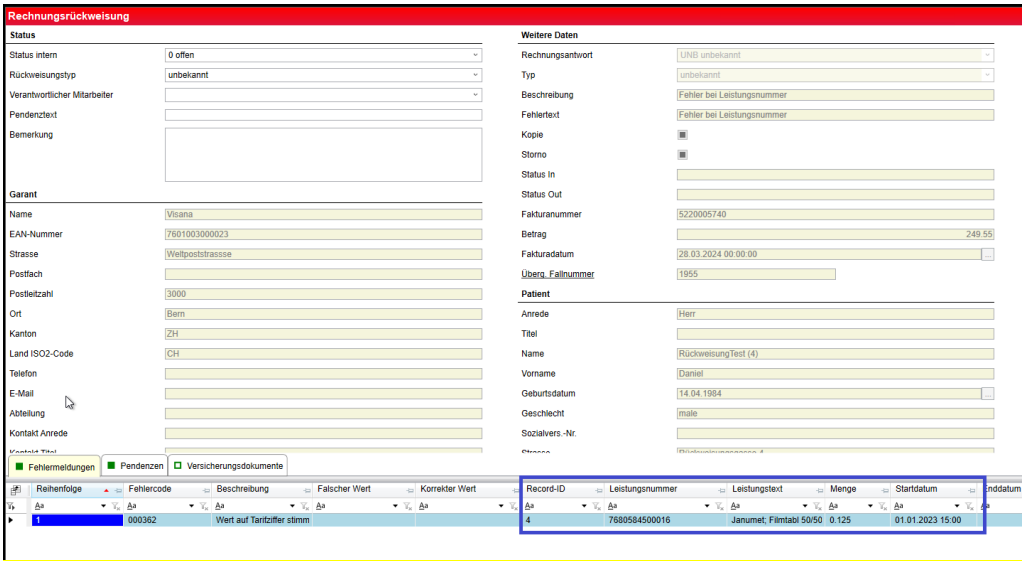


Abbildung 5 Leistung wird aus Record-ID ermittelt

Suche und Übersicht Rechnungsrückweisungen

Die Suche nach den Rückweisungen wurde erweitert, so dass nun auch nach dem Rechnungsrückweisungstyp gesucht werden kann und zusätzlich auch nach dem Erfassungsdatum der Rechnungsrückweisung.

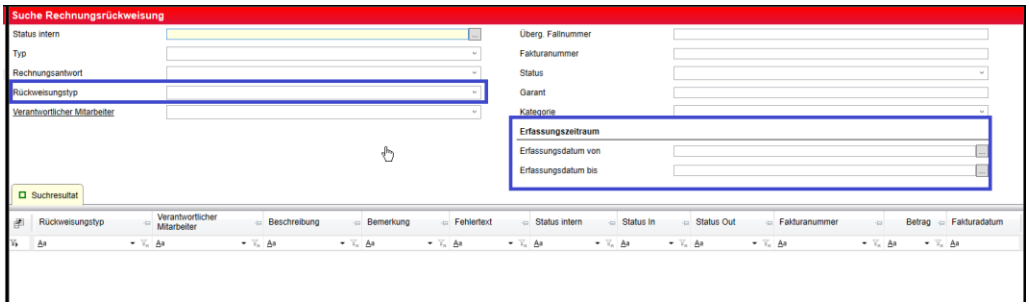


Abbildung 6 neue Suchfelder in den Rechnungsrückweisungen

Mehrfachauswahl 'Status intern'

Es ist nun auch möglich, nach mehreren verschiedenen Werten zu suchen ('ist einer von').

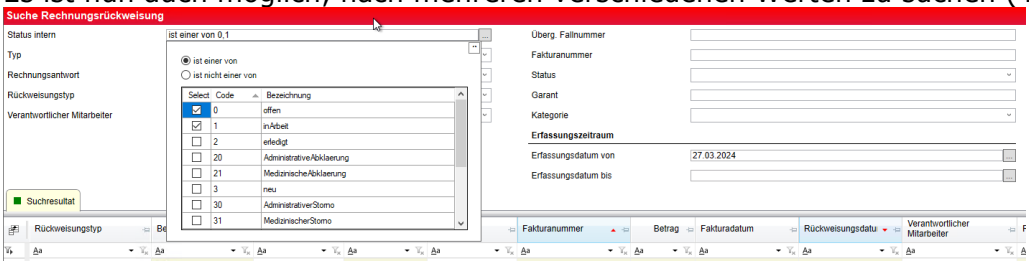


Abbildung 7 Mehrfachauswahl Suche nach 'Status intern'

Rechnungsstatus

Ausserdem kann der jeweilige Rechnungsstatus (‘offen’, ’storniert’, ‘beglichen’) im Grid angezeigt werden und in den Rechnungsrückweisungen auch danach gesucht werden.

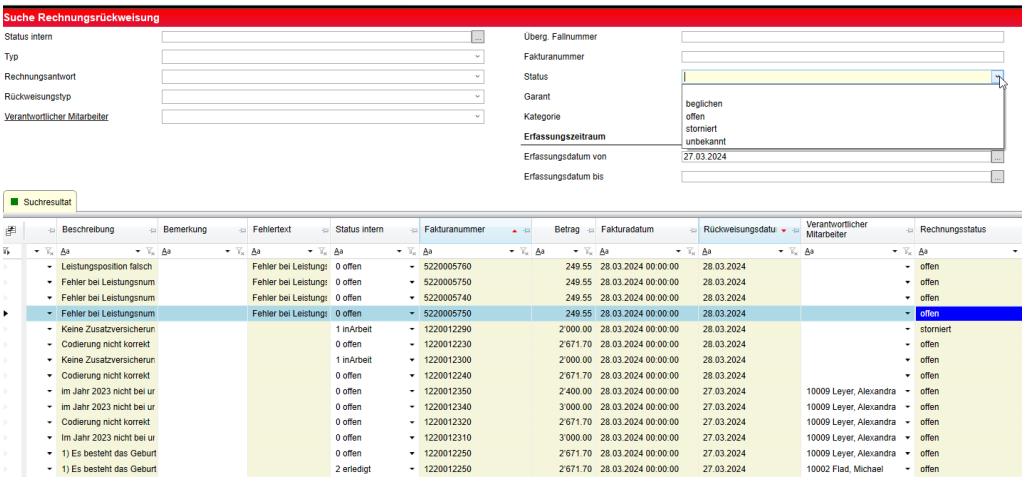


Abbildung 8 Rechnungsstatus in 'Suche Rechnungsrückweisung'

Hinweis: In der Detailansicht wird dieses Feld nicht standardmässig angezeigt, kann aber hinzukonfiguriert werden.

1.1.3.2 Verarbeitung von mehreren Rechnungsrückweisungen

Im Grid ‘Suchresultat’ der Rechnungsrückweisungen können mehrere Rechnungsrückweisungen selektiert und bearbeitet werden. Folgende Aktionen sind möglich und miteinander kombinierbar:

- Setzen des Rückweisungstyps
- Storno der Rechnungen, die zurückgewiesen wurden
- Sperre der Fälle für die Fakturierung
- Anlegen einer Pendenz.

Um eine oder mehrere dieser Aktionen auszuführen, werden die zu bearbeitenden Rechnungsrückweisungen markiert und dann der neue Button ‘Selektierte Rechnungsrückweisungen verarbeiten’

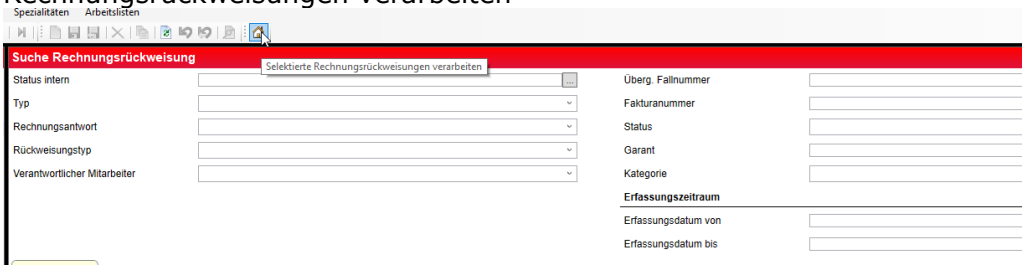


Abbildung 9 Button 'Selektierte Rechnungsrückweisungen verarbeiten'

angeklickt, um die Maske mit den verschiedenen möglichen Aktionen zu starten:

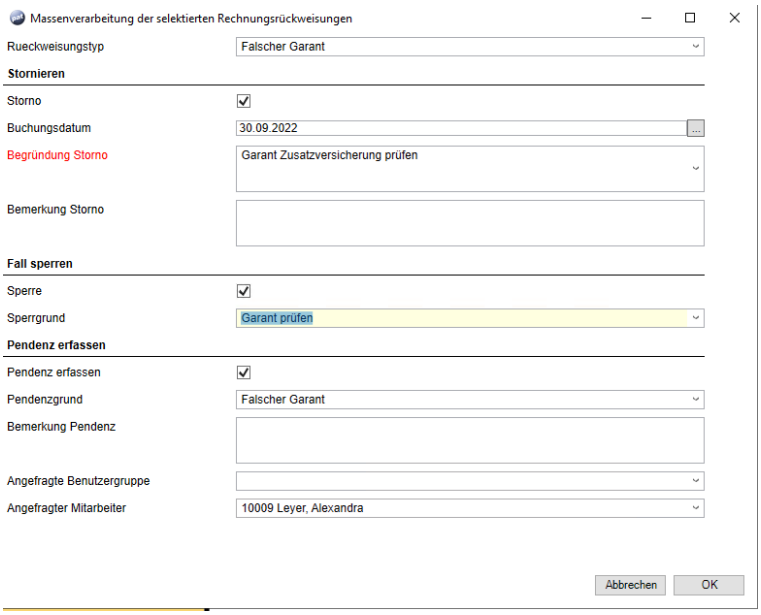


Abbildung 10 Maske zum Starten der Massenverarbeitung

Aktionen der Massenverarbeitung

- Rückweisungstyp
  Der hier eingetragene Rückweisungstyp wird in die selektieren Rechnungsrückweisungen übernommen
- Stornieren
  Wird der Storno aktiviert, muss auch eine Begründung für den Storno erfasst werden, das Buchungsdatum wird vorgeschlagen und kann noch angepasst werden. Sobald die Maske mit 'OK' verlassen wird, werden die Rechnungen, deren Rückweisungen im Grid markiert wurden, in einem automatischen Storno-Job verarbeitet.

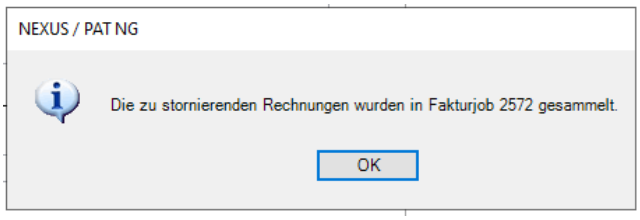


Abbildung 11 Storno-Job aus Massenverarbeitung Rechnungsrückweisungen

Hinweis: Rechnungsrückweisungen zu geklammerten Fällen können hier nicht für den Storno selektiert werden.

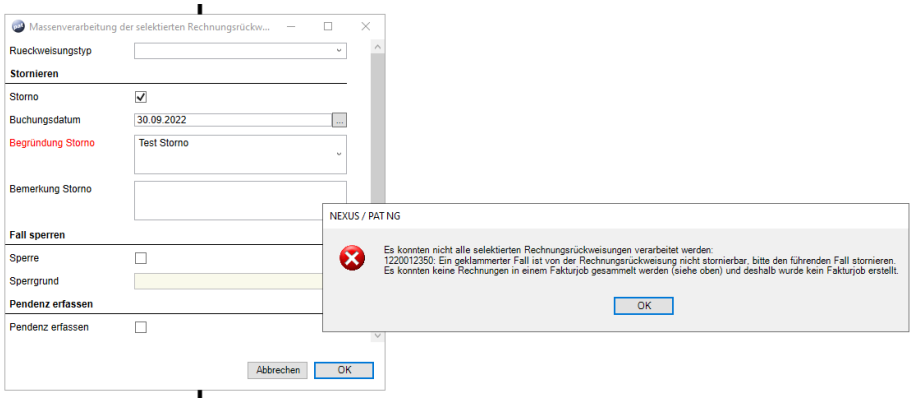


Abbildung 12 Geklammerte Fälle können aus der Rückweisung heraus nicht storniert werden.

- Fall sperren
  Wird das Feld 'Sperre' aktiviert, kann zusätzlich der Sperrgrund angegeben werden. Wenn gleichzeitig auch storniert werden soll, wird das Sperren der Fälle erst nach dem Verbuchen des Stornojobs ausgeführt.
  Wird kein Storno ausgeführt, wird im Hintergrund der Batchjob 'BatchJobFaelleSperrenEntsperren' gestartet und die Fälle werden direkt gesperrt (1.1.2).

- Pendenz erfassen
  Wird die Erfassung einer Pendenz aktiviert, muss der Pendenzgrund angegeben werden und die angefragte Benutzergruppe oder der angefragte Mitarbeiter.
  Sofern zu den markierten Rechnungsrückweisungen jeweils eine Pendenz mit Status 'neu' vorhanden ist, kann anhand des Pendenzgrundes über die Entscheidungstabelle 'Pendenz Aktion' eine Folgependenz für die Rechnungsrückweisungspendenz angelegt werden, die dem Fall zugeordnet wird.
  Der Status der Rechnungsrückweisungspendenz wird auf 'wartet auf Antwort (intern)' gesetzt, der Status der Rückweisung auf 'in Arbeit'.

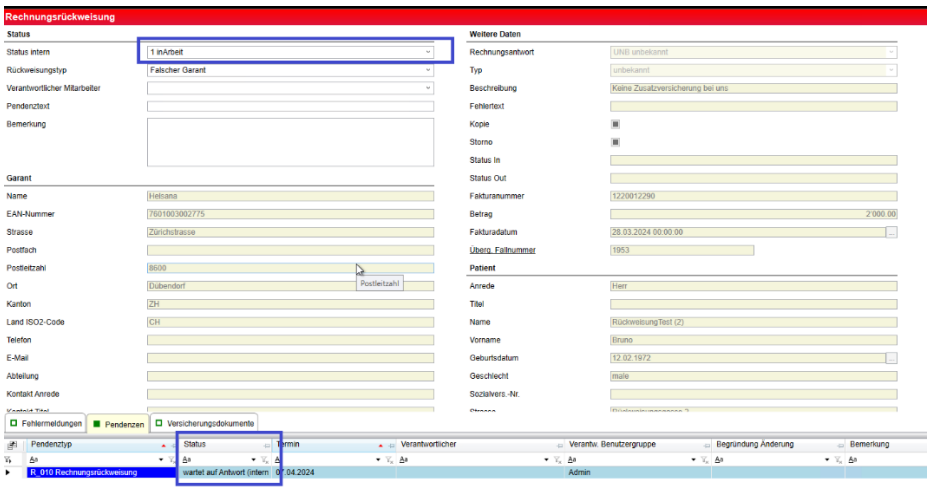


Abbildung 13 Rückweisung und Rückweisungspendenz

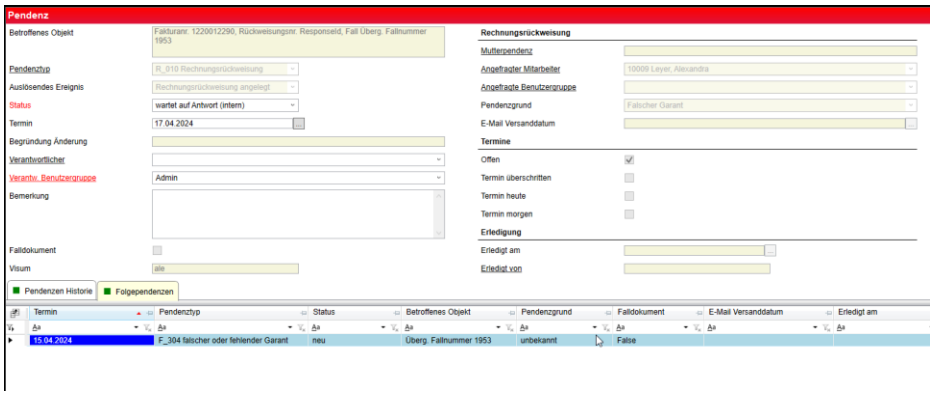


Abbildung 14 Rückweisungspendenz mit Folgependenz

1.1.3.3 Fakturjob

Bei Storno-Jobs besteht nun generell die Möglichkeit, die verarbeiteten Fälle nach Abschluss (Verbuchung) des Storno-Jobs für die Fakturierung zu sperren. Dazu wurden im Fakturjob die Felder 'Sperren nach Storno' und 'Sperrgrund' ergänzt, die beim Start eines Fakturjobs mit der Rechnungsart

- 'Storno',
- 'Sofortstorno'
- 'Codierungsstorno'

editierbar sind.

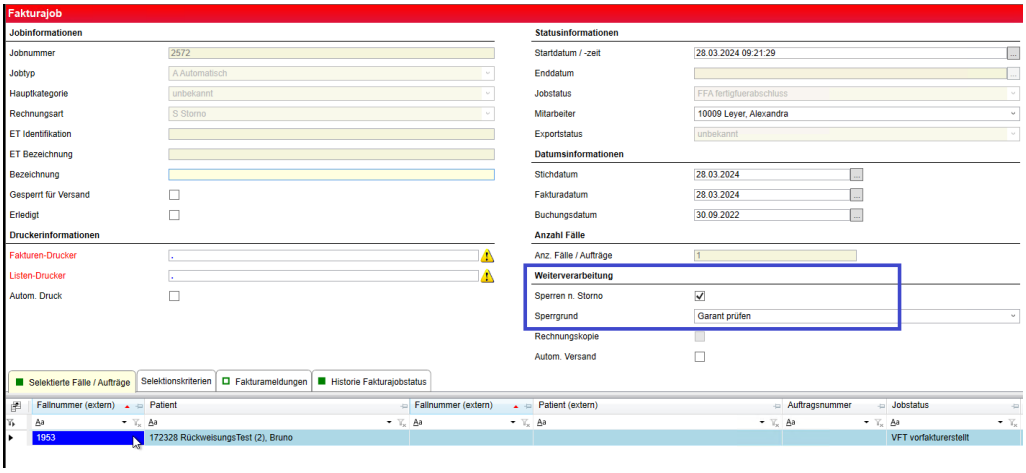


Abbildung 15 Storno-Job (mit Sperren der Fälle)

Sind bei einem Storno-Fakturjob die Felder 'Sperren nach Storno' und 'Sperrgrund' gesetzt, wird beim Abschluss (Verbuchen) des Fakturjobs bei allen verarbeiteten Fällen der Fakturastatus auf 'gesperrt' gesetzt, der Sperrgrund eingetragen und der Mitarbeiter, der den Fakturjob gestartet hat, als Sperrmitarbeiter eingetragen.

Hinweis: Das Sperren des Falles für die Fakturierung aus einem Storno-Job heraus erfolgt nach der Verbuchung, d.h., wird ein Fall im Storno-Job selektiert, dann aber wieder aus diesem gelöscht, dann wird der Fall auch nicht gesperrt.

1.1.3.4 Fall

Hier wurden die Felder 'Sperrdatum', 'Sperrgrund' und 'Gesperrt von' ergänzt, die sich auf die Sperre eines Falles für die Fakturierung beziehen.
Sobald im Feld 'Fakturastatus' auf dem Fall der Wert 'gesperrt' eingetragen wird, wird

- im Feld ‘Sperrdatum’ das aktuelle Datum eingetragen,
- im Feld ‘Gesperrt von’ der Mitarbeiter eingetragen, der die Änderung durchgeführt hat,
- das Feld ‘Sperrgrund’ editierbar.

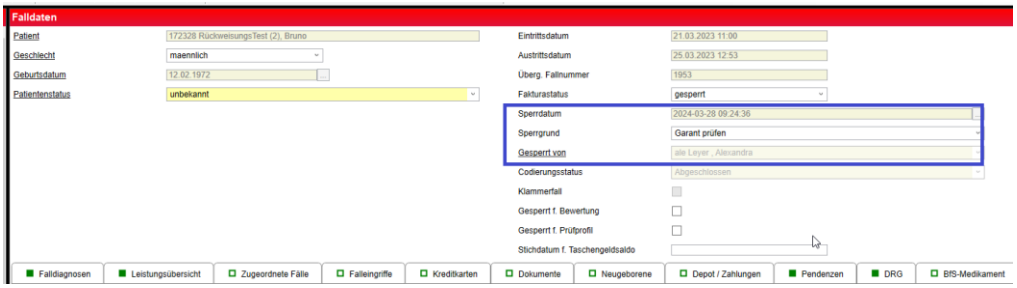


Abbildung 16 'Sperrdatum', 'Sperrgrund' und 'gesperrt durch'

Wird der Fakturastatus von ‘gesperrt’ auf einen anderen Wert (‘unbekannt’, ‘frei’ oder ‘fakturierbereit’) gesetzt, werden die Inhalte der Felder ‘Sperrdatum’, ‘Sperrgrund’ und ‘Gesperrt von’ gelöscht.
Der Verlauf dieser Änderungen wird im Reiter ‘Historie Fallstatus’ dokumentiert.

1.2 Anpassung XML-Erstellung für VVG-Rechnungen

Für Rechnungen an die VVG wurden verschiedene Anforderungen umgesetzt.
Einerseits muss es möglich sein, auch bei generierten Leistungen, z.B. Folgeleistungen aus DRG-Pauschalen, sowohl den ausführenden Arzt wie auch den verantwortlichen Arzt angeben und im XML ausweisen zu können (‘provider_id’ bzw.‘responsible_id’)
Ausserdem soll auf der Rechnung an die Zusatzversicherung auch der an die Grundversicherung abgerechnete DRG angezeigt werden, hier aber mit Menge (‘quantity’) und dem Betrag (’amount’) 0.

1.2.1 Programm-Setting

Zur Steuerung, bei welchen Fällen die DRG-Leistung auch auf der VVG-Rechnung erscheinen soll, wurde das neue Programm-Setting ‘DRG in VVG-Rechnung bei Fallpauschalentyp’ angelegt. Hier kann gesteuert werden, dass die Regelung nur bei Fällen mit den hier eingetragenen Fallpauschalentypen gilt.

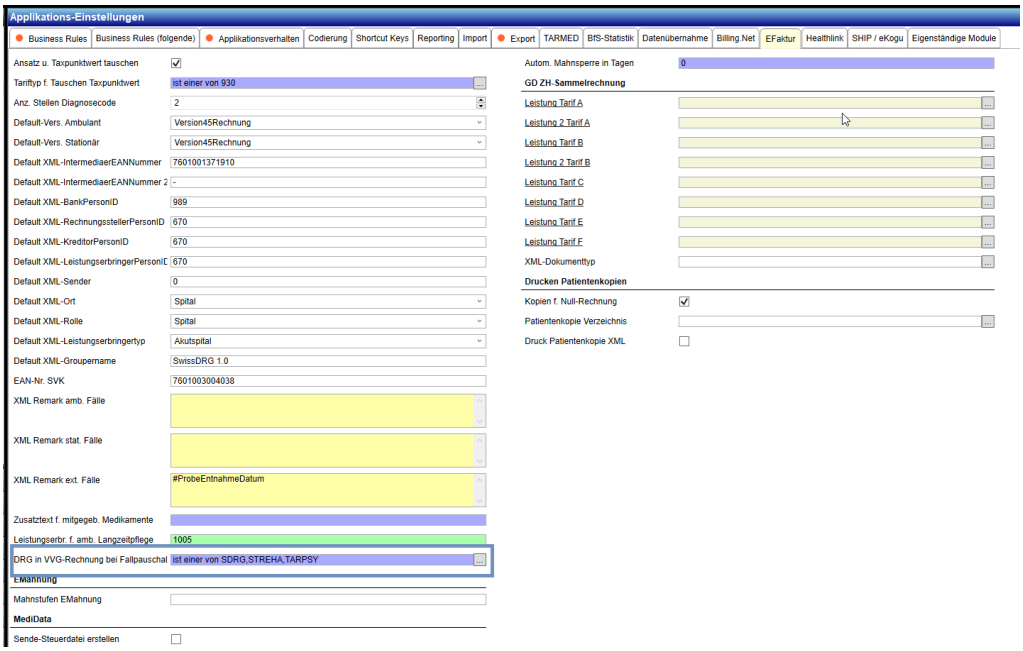


Abbildung 17 Programm-Setting 'DRG in VVG-Rechnung bei Fallpauschalentyp'

1.2.2 Stammdaten

Entscheidungstafel

Die Entscheidungstafel 'ETHonorararzt', mit der bisher nur der Honorararzt in eine erbrachte Leistung eingetragen werden konnte, wurde umbenannt in 'ETArzt', da es nun auch möglich ist, den ausführenden(erbringenden) Arzt und den verantwortlichen Arzt (Dignitätsarzt) direkt, d.h. mit Angabe der Personnummer, oder anhand der Rolle aus den Falladressen einzutragen.

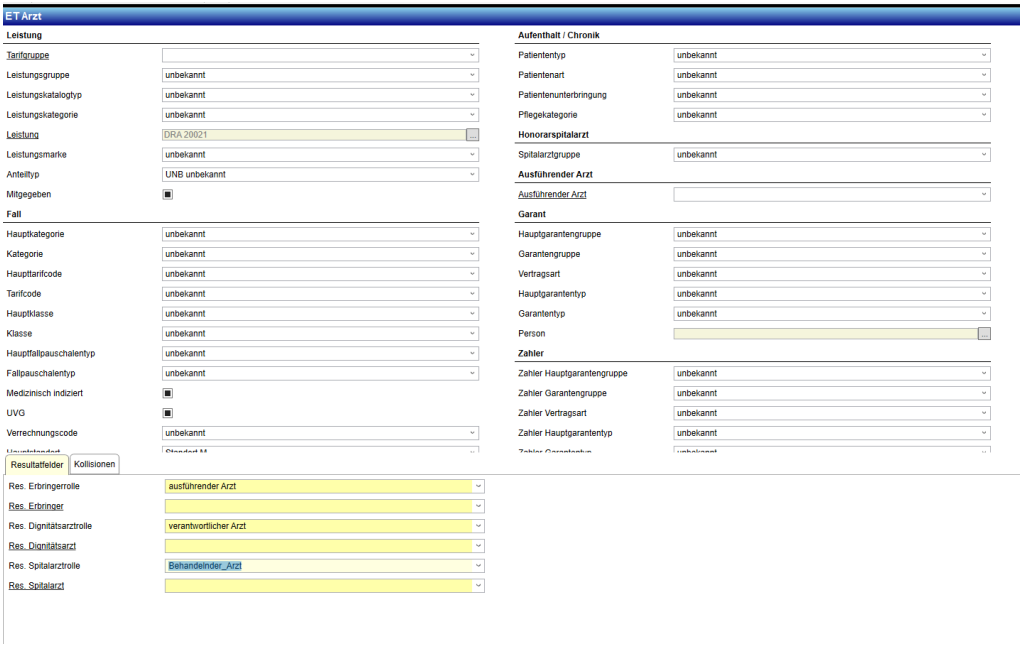


Abbildung 18 Entscheidungstafel 'ETArzt'

Bei der Erfassung eines Datensatzes in dieser Entscheidungstafel darf pro Kombination aus Personnummer und Rolle jeweils immer nur ein Feld erfasst werden und mindestens eines der sechs Resultatfelder muss erfasst sein. Das heisst

- entweder ‘Res. Erbringer’ oder ‘Res. Erbringergrolle’
- entweder ‘Res Dignitätsarzt’ oder ‘Res. Dignitätsarztrolle’
- entweder ‘Res. Spitalarzt’ oder ‘Res. Spitalarztrolle’.

Die hier verwendeten Rollen können bei Bedarf im Codebereich ‘Rolle’ definiert werden, zum Beispiel:

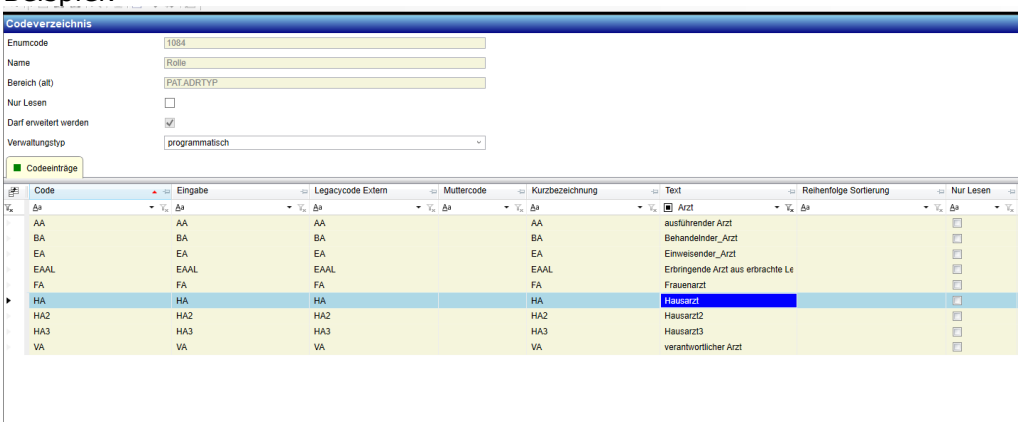


Abbildung 19 Beispiele für zusätzliche Rollen im Codebereich 'Rolle'

1.2.3 Bewegungsdaten

Werden bei der Fakturierung eines Falles Leistungen verarbeitet, bei denen anhand der Entscheidungstafel ‘ETArzt’ der ausführende Arzt, der verantwortliche Arzt oder der Honorarart anhand der Rolle eingetragen werden, dann müssen beim Fall Adressen mit den jeweiligen Rollen erfasst werden.

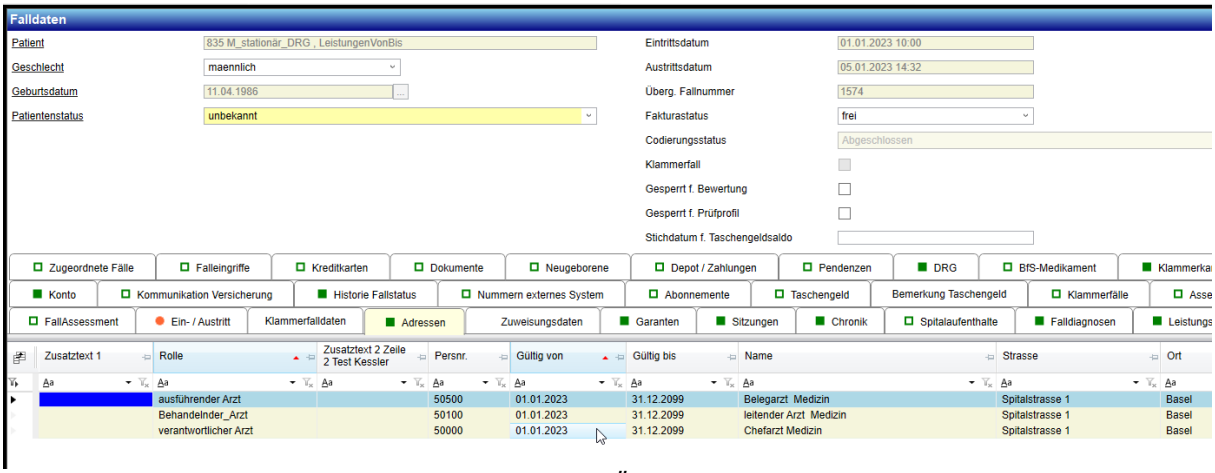


Abbildung 20 Beispiel Falladressen mit beteiligten Ärzten

1.2.3.1 Fakturierung und XML

Anhand der Einträge in der Entscheidungstafel ‘ETArzt’ können dann auch bei generierten Leistungen, z. B. bei Arztwahlpauschalen, der ausführende Arzt und der verantwortliche Arzt eingetragen werden.

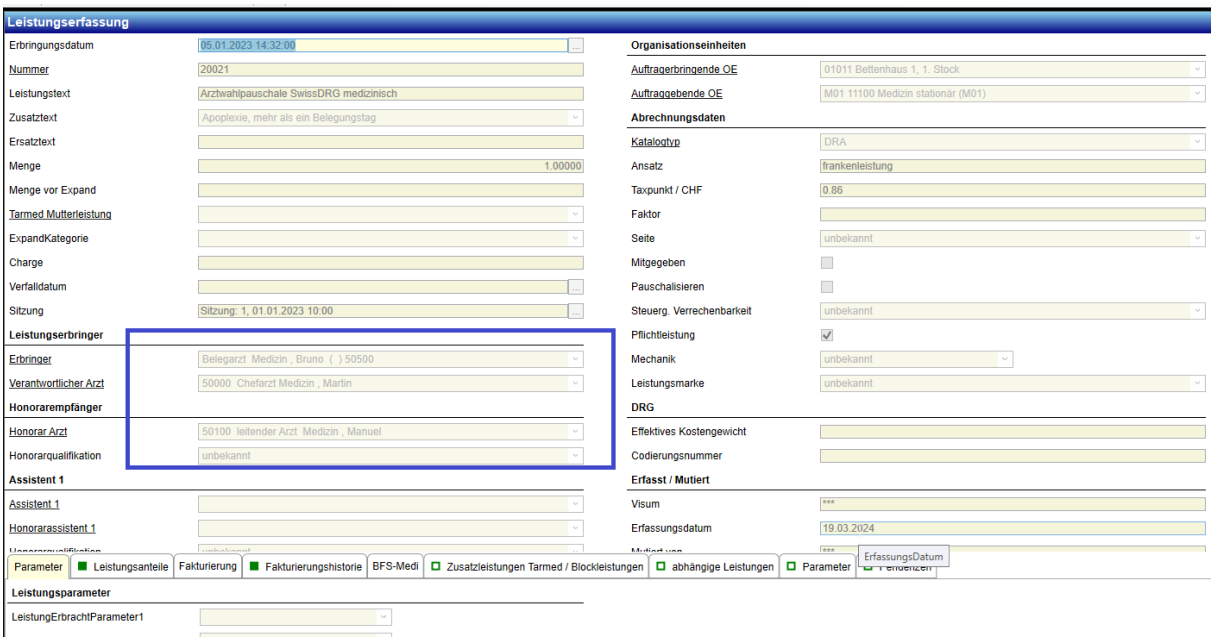


Abbildung 21 erbringender Arzt, verantwortlicher Arzt und Honorararzt in erbrachter Leistung

Im XML der VVG-Rechnung wird dann die DRG-Leistung mit quantity = 0 und amount = 0 angezeigt.

```
        <invoice:bfs_residence_after_discharge code="1" name="1.5.V03 Zuhause"/>
      </invoice:stationary>
    </invoice:xtra_hospital>
  </invoice:treatment>
  <invoice:services>
    <invoice:service section_code="100" amount="0.00" external_factor="0.45" unit_factor="9547" unit="0.8610" responsible_id="7601002001533"
    provider_id="7601002001533" date_begin="2023-01-01T10:00:00" quantity="0" name="Apoplexie, mehr als ein Belegungstag" code="B70G"
    tariff_type="010" record_id="1" date_end="2023-01-05T14:32:00"/>
    <invoice:service section_code="100" amount="4305.00" unit_factor="5000" unit="0.8610" responsible_id="7612345678900" remark="Apoplexie, mehr
    als ein Belegungstag" provider_id="7623456789409" date_begin="2023-01-01T10:00:00" quantity="1" name="Arztwahlpauschale SwissDRG medizinisch"
    ref_code="B70G" code="B70G" tariff_type="010" record_id="2" date_end="2023-01-05T14:32:00"/>
    <invoice:service section_code="100" amount="2450.00" unit="490.0000" responsible_id="7601002001533" provider_id="7601002001533"
    date_begin="2023-01-01T10:00:00" quantity="5" name="Zusatzversicherung 01.01.2023 - 05.01.2023" code="Tagestaxe Zusatz" tariff_type="930"
    record_id="3" date_end="2023-01-05T14:32:00"/>
    <invoice:service section_code="100" amount="1121.00" unit="1121.0000" responsible_id="7601002001533" provider_id="7601002001533"
    date_begin="2023-01-01T10:00:00" quantity="1" session="2" name="Honorar Bug 11426 (1)" code="1000.10.11426_1" tariff_type="930" record_id="4"
    date_end="2023-01-05T14:32:00"/>
    <invoice:service section_code="100" amount="2242.00" unit="2242.0000" responsible_id="7601002001533" provider_id="7601002001533"
    date_begin="2023-01-01T10:00:00" quantity="1" session="2" name="Honorar Bug 11426 (2)" code="1000.10.11426_2" tariff_type="930" record_id="5"
    date_end="2023-01-05T14:32:00"/>
    <invoice:service section_code="100" amount="4484.00" unit="4484.0000" responsible_id="7601002001533" provider_id="7601002001533"
    date_begin="2023-01-01T10:00:00" quantity="1" session="2" name="Honorar Bug 11426 (3)" code="1000.10.11426_3" tariff_type="930" record_id="6"
    date_end="2023-01-05T14:32:00"/>
  </invoice:services>
</invoice:body>
```

Abbildung 22 XML der VVG-Rechnung

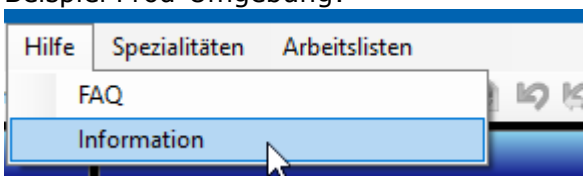
Hinweis: Der DRG wird nur dann auf der VVG-Rechnung ausgewiesen, wenn diese in demselben Fakturjob erstellt wird wie die OKP-Rechnung. Bei einer Nachtragsrechnung an die VVG oder wenn nur die VVG-Rechnung storniert und dann refakturiert wird, dann erscheint der DRG nicht auf dem XML der Refaktur.

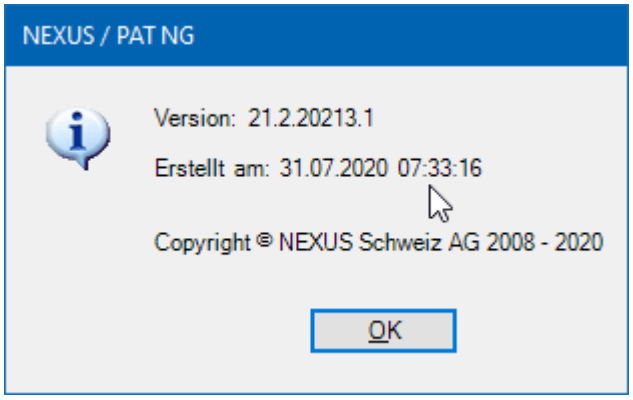
2 Bearbeitete Issues

Die Release Notes sind folgendermassen zu interpretieren:

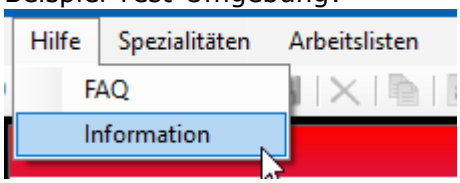
- Zunächst muss die aktuell installierte Programmversion in der Prod-Umgebung im Vergleich zur neu installierten Version der Test-Umgebung ermittelt werden:

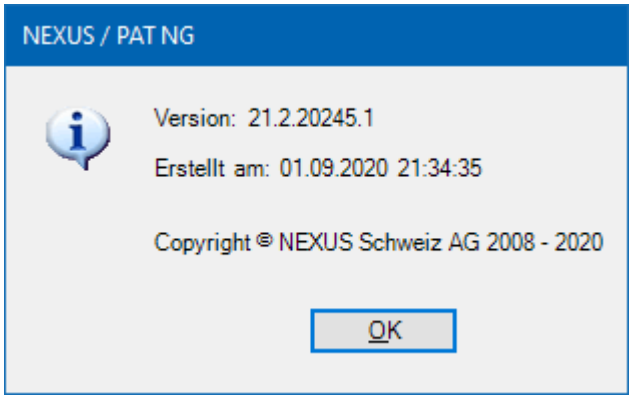
  Beispiel Prod-Umgebung:





  Beispiel Test-Umgebung:





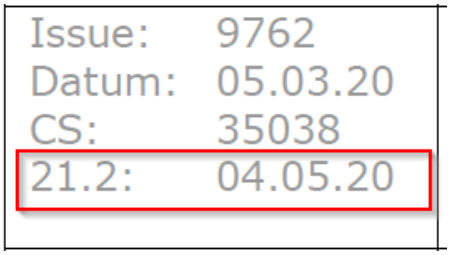
- Anhand der beiden Versionen kann danach unterschieden werden, ob es sich um einen **Releasewechsel** oder einen **Patch** (Monats- oder Zwischenpatch) handelt und die weitere Vorgehensweise bestimmt werden.

Beispiel:

Programmversion PROD	Programmversion TEST	
Version **21.2** Datum 31.07.2020	Version **22.0** Datum 01.09.2020	**Releasewechsel**
Version **21.2** Datum **31.07.2020**	Version **21.2** Datum **01.09.2020**	**Monatspatch**

Vorgehen bei Releasewechsel:
Es müssen alle angezeigten Issues überprüft werden.
Die grau gekennzeichneten Issues stehen bereits ab dem angegebenen Datum in Vorgängerversionen zur Verfügung und wurden möglicherweise dort bereits geprüft.

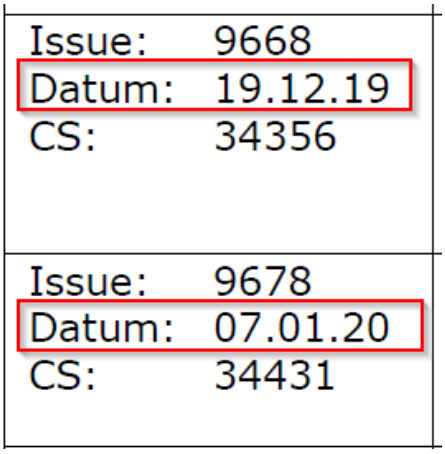
Beispiel:
Issue 9762 der Version 22.0 stand ab dem 04.05.20 auch in der Version 21.2 zur Verfügung.



Alle anderen Issues, sowohl die grauen nicht geprüften als auch die schwarz gekennzeichneten, müssen überprüft werden.

Vorgehen bei Installation von Patches:
In diesem Fall müssen alle Issues überprüft werden, deren Datum grösser als das Erstellungsdatum der in der Prod-Umgebung installierten Programmversion ist.

Beispiel:
In diesem Beispiel ist Issue 9668 im Dezemberpatch enthalten, Issue 9678 im Januarpatch.
Wurde der Dezemberpatch bereits geprüft, muss Issue 9668 bei der Installation des Januarpatches nicht mehr überprüft werden.



2.1 NEXUS / PAT^{NG}

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11142 Datum: 08.06.23 CS: 43959 2023.1: 16.06.23	**Korrektur**: Das Feld 'HatFakturierungOhneGuthaben' wurde entfernt, da es nicht mehr verwendet wird. Seit Release 20.1 gibt es das Feld 'AnrechnungsArt' auf Patient und Fall für Patienten und Rechnungsadressen resp. auf Person und GarantZugeordnet für alle andere Garanten.
Issue: 11143 Datum: 08.06.23 CS: 43960 2023.1: 21.06.23	**Korrektur:** Die Validierungsmeldung bzgl. einer überschrittenen Menge auf der Sitzung gibt nun die korrekten Werte an den entsprechenden Stellen aus. Bisher wurde anstelle der Laufnummer einer Sitzung ebenfalls die Menge ausgegeben.
Issue: 11137 Datum: 12.06.23 CS: 43962 2023.1: 14.06.23 2023.0: 16.06.23 2022.1: 03.11.23	**Erweiterung:** Das Schreiben des Von-/Bis-Datums, das bei zusammengezogenen Leistungen normalerweise im Leistungstext erscheint, kann bei der Definition des Leistungszusammenzugs mit dem neuen Feld 'HatPeriodeInLeistungsText' unterdrückt werden. **Konfiguration:** Die Maske 'leistungszusammenzug' (Leistungszusammenzug) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt.
Issue: 11133 Datum: 12.06.23 CS: 43968 2023.1: 14.06.23	**Erweiterung:** Anhand des Programm-Settings 'HatLimitierungTumorboard' kann eingestellt werden, ob für die Leistungen des Tumorboards (Leistungsnummern 00.0148, 00.0138 und 00.0168) aus den Leistungsgruppen LG-04, LG-10 und LG-11 das Limit der jeweiligen Gruppe berücksichtigt werden soll oder nicht. Ist das Programm-Setting nicht aktiv, wird weder für die Tumorboardleistungen selbst ein Limit berechnet, noch wird ihre Menge für die Berechnung des Limits der restlichen Gruppenleistungen berücksichtigt. **Programm-Settings:** HatLimitierungTumorboard (Reiter 'Billing.Net/Validierung').
Issue: 11154 Datum: 14.06.23 CS: 43970 2023.1: 14.06.23 2023.0: 16.06.23	**Korrektur:** Nachdem ein Fall aus einem Fakturajob gelöscht wurde, wurde das Feld 'Anzahl Fälle' in der Fakturajob-Maske nicht aktualisiert. Dies wurde korrigiert.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11001 Datum: 14.06.23 CS: 43976 2023.1: 14.06.23	**Korrektur**: Gemäss der eCH-0084-Norm dürfen die Namen und Vornamen von Patienten nur bestimmte Zeichen enthalten. Auf diesen beiden Feldern wurde eine Prüfung ergänzt, ob die Eingabe konform zu dieser Norm ist. Ggf. wird bei diesem Feld eine Warnung angezeigt, das Speichern ist aber trotzdem möglich.
Issue: 11158 Datum: 14.06.23 CS: 43981 2023.1: 21.06.23 2023.0: 31.08.23	**Korrektur:** Bei Splitfällen aus dem Bereich TARPSY und ST Reha wird nun auch auf den Kantonsrechnungen das Gesetz korrekt ausgewiesen.
Issue: 11159 Datum: 15.06.23 CS: 43992 2023.1: 21.06.23 2023.0: 21.06.23	**Korrektur:** Wenn die Versicherungsdaten einer juristischen Person zum Enddatum der Kontobewegung nicht mehr gültig sind, wird die Garantengruppe in der Kontobewegung mit 'unbekannt' gefüllt und die Fakturierung bricht deshalb aber nicht mehr ab.
Issue: 11062 Datum: 19.06.23 CS: 44067 2023.1: 19.06.23 2023.0: 19.06.23 2022.1: 19.06.23	**Korrektur:** Expressfakturen wurden nicht mehr direkt gedruckt. Dies wurde behoben.
Issue: 11165 Datum: 20.06.23 CS: 44079 2023.1: 20.06.23 2023.0: 20.06.23	**Korrektur**: Im Parameterdialog für die Batchjobs wurde die Abfrage auf den Codebereich korrigiert. Jetzt wird immer der richtige Codebereich selektiert.
Issue: 11161 Datum: 21.06.23 CS: 44105 2023.1: 21.06.23 2023.0: 21.06.23	**Korrektur**: Beim Stornieren von alten Rechnungen, bei denen das Zahlungsziel nicht vorhanden war, wurde in der Kontobewegung das Verfallsdatum nicht gesetzt. Dies führte zu Problemen beim Export der Fakturen in das Finanzsystem. Das Problem wurde behoben, neu wird das Verfallsdatum anhand des Zahlungszieles aus dem Debitor ermittelt.
Issue: 8649 Datum: 22.06.23 CS: 44112 2023.1: 22.06.23	**Korrektur**: Das Feld 'Status extern' in der Detailmaske zur Rechnungsrückweisung kann jetzt als Feld mit Auswahlliste dargestellt werden und zudem wird die Eingabe gegen den Codebereich 'InvoiceReply' überprüft. **Konfiguration:** Bei Bedarf Konfiguration des Feldes 'InvoiceResponse.Status' mit dem Kontrolltyp 'Combobox' auf die Masken.
Issue: 11170 Datum: 22.06.23 CS: 44114 2023.1: 23.06.23	**Korrektur**: Beim Entklammern eines Falles wird jetzt auch das Feld Wiedereintrittsgrund zurückgesetzt.
Issue: 11176 Datum: 28.06.23 CS: 44172 2023.1: 28.06.23 2023.0: 08.09.23	**Korrektur:** Geklammerte Fälle wurden in der Fallcodierung-Suchmaske nicht angezeigt. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11177 Datum: 30.06.23 CS: 44187 2023.1: 30.06.23 2023.0: 30.06.23	**Korrektur**: Beim Abgleichen der Buchungsperioden zwischen NEXUS / FINANZ NG und NEXUS / PAT NG wurden fälschlicherweise die Buchungsperiode im NEXUS / PAT NG wieder gelöscht, wenn im NEXUS / FINANZ NG keine Perioden, sondern nur das Buchungsdatum Von und Bis geführt wird. Dieses Problem wurde behoben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11179 Datum: 03.07.23 CS: 44216 2023.1: 28.07.23	**Erweiterung/PATWEB NG:** Das Programm steht jetzt auch in italienischer Sprache zur Verfügung. NEXUS / PATWEB NG wurde um die VeKa-Karten-Funktionalität erweitert. *(Lizenzpflichtig)* Dafür gibt es im Reiter 'Patient suchen' der Maske 'Patientenabfrage - Suchen' den neuen Button 'VeKa-Karte lesen'. Wenn dieser gedrückt wird, wird die Kartennummer aus der VeKa-Karte mittels eines angeschlossenen Kartenlesers aus der VeKa-Karte gelesen und online bei SASIS geprüft, ob diese Karte gültig ist. Ausserdem werden online die aktuellen Kartendaten bei SASIS gelesen. Anhand der Patientenkarte wird dann der Patient auf der NEXUS / PAT NG Datenbank gesucht. Wenn es einen oder mehrere Treffer gab, werden diese dem Anwender zur Auswahl zur Verfügung gestellt. Der Anwender kann darauf den richtigen Fall auswählen und dazu einen Fall erfassen. Wenn der Patient nicht gefunden wurde oder die gefundenen Patienten eine andere Person ist, kann der Patient im Reiter 'Patient erfassen' angelegt werden. Die Eingabefelder werden dafür mit den bei SASIS gelesenen Daten befüllt. Diese können aber vom Anwender angepasst werden. Mit der Anlage eines neuen Patienten oder der Auswahl eines vorhandenen Patienten wird die VeKa-Kartendaten auch beim Patienten angelegt und es wird anhand der Kartendaten ein Garant auf Patientenebene angelegt. Die ganze Funktionalität, die nach dem Lesen einer VeKa-Karte mit dem Lesegerät durchlaufen wird, wird auch aufgerufen, wenn der Anwender im neuen Feld 'Kartennummer' einen Wert eingegeben hat und dann auf den Button 'Suchen' drückt.
Issue: 7844 Datum: 04.07.23 CS: 44217 2023.1: 04.07.23	**Korrektur:** Im Konfigurationseditor wurden die Felder 'Maximale Länge' und 'Dezimale' zum Teil fälschlicherweise mit dem Wert '21474836' angezeigt. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11058 Datum: 04.07.23 CS: 44217 2023.1: 04.07.23	**Erweiterung:** Neu kann im Ergebnis in der Entscheidungstabelle 'Wertabhängige Settings' auch aus einem Feld einer referenzierten Entität übernommen werden, z.B. kann für die Invalidenversicherung die Sozialversicherungsnummer in die Versicherungsnummer eines Patientengaranten (mit Garantentyp 'Invalidenversicherung') übernommen werden, wenn hier im Ergebnis 'ParentIDObject.PatientIDObject.SozialversicherungsNummer' hinterlegt ist.
Issue: 11171 Datum: 06.07.23 CS: 44232 2023.1: 06.07.23 2023.0: 28.07.23	**Korrektur**: Wenn bei einem Fall eine Änderung der Grundversicherung erfasst wurde (Garantenwechsel), wurde in der Kantonsrechnung nicht die VeKa-Nummer der Grundversicherung übernommen, die im abgerechneten Zeitraum gültig war, sondern der Grundversicherung, die zum Eintritt gültig war. Neu erfolgt die Ermittlung der VeKa-Nummer für die Kantonsrechnung mit dem Enddatum aus der Kontobewegung. Damit ist gewährleistet, dass der passende Garant ausgewählt wird und die richtige VeKa-Nummer übernommen wird.
Issue: 9400 Datum: 11.07.23 CS: 44290	**Korrektur**: Wenn für einen Importjob keine passende Konfiguration ermittelt werden konnte, dann wird er nicht gestartet und es kommt eine passende Fehlermeldung.
Issue: 11072 Datum: 13.07.23 CS: 44322 2023.1: 19.07.23	**Korrektur:** In der Applikation können im XML nicht erlaubte Zeichen nicht mehr eingegeben werden. Dieses wurde jetzt erweitert für die Importschnittstellen und für das Einlesen der verschiedenen Kataloge.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11186 Datum: 14.07.23 CS: 44335 2023.1: 14.07.23	**Korrektur:** Die Anzeige des Reiters 'Kontobewegungen' auf Patientenebene dauerte sehr lange. Durch eine Änderung in der SQL Abfrage wurde dieses Problem behoben.
Issue: 11187 Datum: 19.07.23 CS: 44371 2023.1: 19.07.23 2023.0: 19.07.23	**Korrektur:** Die Anzeige des Reiters 'Patienten-Historie' hat sehr lange gedauert. Dies wurde behoben.
Issue: 6740 Datum: 19.07.23 CS: 44380 2023.1: 19.07.23	**Korrektur**: Die Texte und Meldungen für den Batchjob 'Sammelrechnungen' sind jetzt frei konfigurierbar und werden von der Applikation ausgegeben.
Issue: 11195 Datum: 27.07.23 CS: 44437 2023.1: 28.07.23 2023.0: 28.07.23	**Erweiterung:** Der Codebereich 'PendenzGrund' ist jetzt erweiterbar, so dass weitere Pendenzgründe erfasst werden können.
Issue: 11120 Datum: 28.07.23 CS: 44466 2023.1: 07.08.23	**Erweiterung:** Die TARPSY-Grouperversion 1.6.0 wurde eingebunden.
Issue: 11188 Datum: 28.07.23 CS: 44467 2023.1: 03.08.23	**Korrektur:** Das Importieren von Rechnungsrückweisungen hat nicht funktioniert, wenn der Legacycode von der betroffenen Kategorie die Länge von 2 Stellen überschritten hat. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11163 Datum: 02.08.23 CS: 44474 2023.1: 02.08.23 2023.0: 02.08.23 2022.1: 02.08.23	**Erweiterung**: Neu ist es möglich, die Erfassung und Mutation von Chroniken einzuschränken. Ist das neue Programm-Setting 'HatEingeschraenkteChronikBearbeitung' aktiv, dann können in der Chronik nur noch die folgenden Änderungen durchgeführt werden: • Erfassung einer Eintrittschronik, wenn ein neuer Fall erfasst wird. • Verschieben des Datums bei einer bestehenden Eintrittschronik. • Sonstige Mutationen einer Eintrittschronik sind nur dann möglich, wenn keine Folgechronik vorhanden ist. **Programm-Settings:** HatEingeschraenkteChronikBearbeitung (Reiter 'Business Rules/Chronik').
Issue: 7448 Datum: 02.08.23 CS: 44498 2023.1: 02.08.23	**Korrektur**: In der Suchmaske für das Exportjournal wird das Feld 'Externes System' jetzt mit einer Auswahlliste aller Externen Systeme mit einem Finanzmandanten dargestellt. Als Defaultwert wird das Externe System des Finanz-Hauptmandanten anhand dem Programm-Setting 'FinmanDefaultMandant' vorgegeben. **Konfiguration:** Die Maske 'exportjournalsearch' (Exportjournal) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt. **Programm-Settings:** FinmanDefaultMandant (Reiter 'Import/Import Finanz Schnittstelle').

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 10904 Datum: 02.08.23 CS: 44501 2023.1: 03.08.23	**Erweiterung:** Mit dem neuen Menü 'Markierte Leistungen auf Basis der aktuellen Sitzung in eine neue Sitzung verschieben' im Menü 'Aktionen' können mehrere Leistungen einer Sitzung in eine neue Sitzung verschoben werden. **Berechtigungen:** Berechtigungen für die neue Funktion vergeben.
Issue: 6775 Datum: 03.08.23 CS: 44507 2023.1: 03.08.23	**Erweiterung**: Beim Start des Konfigurationseditors oder des Mini-Konfigurationseditors wird neu geprüft, ob die Konfiguration neu geladen werden muss und falls dies so ist, wird die Konfiguration neu geladen. So kann ggf. verhindert werden, dass beim Schliessen des entsprechenden Konfigurationseditors Anpassungen an der Konfiguration nicht gespeichert werden können.
Issue: 11197 Datum: 03.08.23 CS: 44511 2023.1: 03.08.23	**Erweiterung**: Wenn im Codierarbeitsplatz ein Fall geöffnet wird und bei diesem Fall ein anderer Mitarbeiter als Codier-Mitarbeiter eingetragen ist, dann wird jetzt eine Informationsmeldung ausgegeben, dass dieser Fall bereits von einem anderen Codierer codiert wird.
Issue: 10957 Datum: 04.08.23 CS: 44533 2023.1: 07.08.23	**Korrektur:** Für die Bestimmung, ob es beim Klammern um eine Ausnahme von der Wiederaufnahme handelt, wurde bei Mehrfachklammern bis jetzt das Kennzeichen des Klammerfalles verwendet. Neu wird das Kennzeichen des führenden Falles verwendet.
Issue: 11203 Datum: 04.08.23 CS: 44536 2023.1: 07.08.23	**Korrektur:** Dokumente bei den Bezugsgrössen- und Bewertungsjobs wurden nicht mehr angezeigt. Stattdessen ist nur eine Liste mit '0' bis '9' sichtbar gewesen. Dieses Problem wurde behoben.
Issue: 11194 Datum: 04.08.23 CS: 44556 2023.1: 04.08.23	**Korrektur**: Beim Einlesen einer Rechnungsrückweisung wird auch ein Eintrag in die Tabelle 'Fall-Kommunikationhistorie' angelegt. Wenn für die gemeldete Fakturanummer keine Rechnung gefunden wird, dann wurde trotzdem versucht, den Eintrag in Fall-Kommunikationhistorie zu schreiben. Das führte zu einem Fehler und wurde behoben.
Issue: 11196 Datum: 08.08.23 CS: 44590 2023.1: 08.08.23 2023.0: 08.08.23	**Erweiterung:** Für TARPSY darf der Austrittstag verrechnet werden, insofern es sich nicht um eine Verlegung handelt. Für die Bewertung (Leistungsabgrenzung) wird dieser Tag nicht gerechnet, ausser wenn es bereits einen Austritt gibt und es keine Verlegung ist (auch wenn der Austritt nach dem Stichdatum liegt). Neu kann mittels dem neuen Programm-Setting 'HatTarPsyAustrittsTagImmerBewerten' gesteuert werden, ob dieser Tag immer in der Bewertung mitgezählt werden soll oder nicht. **Programm-Settings:** HatTarPsyAustrittsTagImmerBewerten (Reiter 'Billing.Net/Bewertungsjob').
Issue: 11181 Datum: 08.08.23 CS: 44597 2023.1: 13.08.23 2023.0: 13.08.23	**Korrektur:** Bei der Leistungserfassung wurde bei der Suche im Leistungskatalog das Alter des Patienten nicht mehr berücksichtigt. Dadurch wurden auch Leistungen angezeigt, die nicht zum Alter des Patienten passten. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11152 Datum: 08.08.23 CS: 44599 2023.1: 08.08.23 2023.0: 13.08.23	**Erweiterung**: Bei der Generierung von Verbrauchsmeldungen für erbrachte Leistungen kann jetzt gesteuert werden, dass Verbrauchsmeldungen nur generiert werden, wenn der Hauptstatus der erbrachten Leistung noch auf 'unbekannt' steht. Diese Option kann mit dem neuen Programm-Setting 'HatVerbrauchsmeldungenNurBeiHauptstatusUnbekannt' aktiviert werden. Der Defaultwert für das Setting ist 'False'. **Programm-Settings:** HatVerbrauchsmeldungenNurBeiHauptstatusUnbekannt (Reiter 'Import/Import MATERIAL CL Schnittstelle').

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11078 Datum: 09.08.23 CS: 44614 2023.1: 09.08.23	**Erweiterung**: Wenn bei einer Garantie der Status von 'provisorisch' auf 'definitiv' geändert wird, dann werden auch die abhängigen Falldokumente auf beantwortet gesetzt, d.h. der Antwortstatus des Dokumentes wird auf 'eingegangen' und das Antwortdatum auf das aktuelle Datum gesetzt. Bisher wurde die Änderung nur gemacht, wenn nur ein abhängiges Falldokument vorhanden war, bei mehreren abhängigen Falldokumenten wurde keines der Dokumente angepasst. Neu kann der Benutzer auswählen, welche der abhängigen Falldokumente als beantwortet markiert werden. Ist nur ein abhängiges Falldokument vorhanden, so wird dieses direkt als beantwortet markiert.
Issue: 11207 Datum: 10.08.23 CS: 44620 2023.1: 10.08.23	**Erweiterung/SHIP/eKogu:** In der XML-Datei für den GeneralCreditRequest (eKogu) werden ab sofort Diagnosen und Eingriffe grundsätzlich nur dann geschrieben, wenn der Hauptgarantentyp des Fallgaranten 'Versicherungsvertragsgesetz' ist oder wenn die Vertragsart des Fallgaranten 'Zusatzversicherung' ist.
Issue: 11112 Datum: 10.08.23 CS: 44624 2023.1: 10.08.23 2023.0: 10.08.23 2022.1: 10.08.23	**Erweiterung**: Die medizinische Statistik wurde um den kantonalen Datensatz MK für den Kanton GR Graubünden erweitert.
Issue: 6192 Datum: 14.08.23 CS: 44664 2023.1: 14.08.23	**Korrektur**: Wenn das Gültig bis-Datum bei einem Spitalarzt verlängert wird, dann wird die neue Gültigkeit auch in den übergeordneten Tabellen 'Mitarbeiter' und 'Person' nachgezogen und in einem Hinweis beim Feld angezeigt.
Issue: 11208 Datum: 14.08.23 CS: 44666	**Korrektur:** Bei einem Garantenwechsel wurde das Feld 'Garantieerfassung komplett' (IstGarantieErfassungKomplett) bei der Fakturjob-Selektion nicht korrekt ausgewertet. Beispielsweise wurden Fälle nicht selektiert, wenn für einen Garanten, dessen Gültigkeit vor dem Austritt endet, keine Garantie vorhanden war, die bis zum Austritts- bzw. Stichdatum gültig war. Neu wird geprüft, ob eine Garantie vorhanden ist, die bis zum Gültig-bis-Datum des Garanten gültig ist. Dann wird der Fall auch selektiert, wenn 'Garantieerfassung komplett' im Selektionsprofil gesetzt ist.
Issue: 7907 Datum: 14.08.23 CS: 44670	**Korrektur**: In der Klasse Kontobewegung werden die folgenden Felder nicht mehr benötigt: REPORTINSTANCEID, FILENAMEPDFRECHNUNG, FILENAMEPDFEINZAHLUNGSSCHEIN, FILENAMEPDFRECHNUNGSKOPIE, REPORTINSTANCEIDKOPIE, LETZTESDRUCKDATUM, LETZTESDRUCKDATUMKOPIE. Diese Felder wurden konzeptionell, in der Konfiguration und auf der Datenbank entfernt.
Issue: 8380 Datum: 15.08.23 CS: 44675	**Korrektur**: Wenn ein Fall eine Pendenz mit der Eigenschaft 'Reiteranzeige' hat, dann wird beim Anwählen des Falles das Pendenz-Grid im Vordergrund angezeigt. Dies hat nicht in allen Situationen funktioniert und wurde daher korrigiert.
Issue: 10440 Datum: 22.08.23 CS: 44774	**Erweiterung:** Die Standardkonfiguration der Maske 'Ablagetopf ' wurde überarbeitet. **Konfiguration:** Die Maske 'ablagetopf' (Ablagetopf) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11217 Datum: 23.08.23 CS: 44788 2023.1: 24.08.23 2023.0: 24.08.23	**Erweiterung:** Es gibt zwei neue Platzhalter für die Programm-Settings XML Remark: #AuftraggeberBezeichnung und #AuftraggeberKurzBezeichnung. Diese werden jeweils durch die Bezeichnung bzw. die Kurzbezeichnung aus der Tabelle 'Organisationseinheit' ersetzt. **Programm-Settings:** XMLRemarkAmbulant, XMLRemarkStationaer, XMLRemarkExtern (Reiter 'EFaktur/Rechnungsversand').
Issue: 11222 Datum: 29.08.23 CS: 44853	**Erweiterung**: Aus Performancegründen wird der Text für einen Fall im Patientennavigator nicht mehr anhand der Konfiguration dargestellt (denn hierzu müssen alle Fälle gelesen werden), sondern wird dies direkt über einen SQL-Befehl in der Benutzergruppe definiert. Der SQL-Befehl muss mit 'SELECT ' beginnen und dann folgende vier Spalten selektieren: Fall.ID, FallStatus, Kategorie und Bezeichnung. Das letzte Feld enthält dann den Text, welcher angezeigt werden soll. Ist in der Benutzergruppe nichts definiert, dann wird der sprachneutrale Text 'Übergeordnete Fallnummer / Kategorie / Eintrittsdatum bis Austrittsdatum / Identifikation AG Bezeichnung AG' verwendet. Der SQL-Befehl muss 'PatientID = ?' enthalten. Die Sortierung der Fälle muss ebenfalls im SQL definiert sein. **Konfiguration:** Die Maske 'authGroupAssignments' (Benutzergruppe) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt.
Issue: 11224 Datum: 29.08.23 CS: 44909	**Erweiterung:** Das Auswertungstool wurde um die Anschriftsfelder Anrede, Anschrift2, Fachgebiet, Ort, PLZ, Strasse und Titel für den Anschriftstyp Behandelnden Arzt (BA) erweitert.
Issue: 11230 Datum: 01.09.23 CS: 44955 2023.1: 01.09.23 2023.0: 01.09.23	**Korrektur:** Das Fallnavigationsmenü auf der Fall-Maske wurde nicht mehr aktualisiert. Dies wurde behoben.
Issue: 11232 Datum: 01.09.23 CS: 44978 2023.1: 02.10.23	**Erweiterung:** Das Auswahlfenster für Zusatzentgelte wurde vergrössert und die Spalten sind neu sortierbar um die Auswahl von Zusatzentgelten zu erleichtern.
Issue: 11233 Datum: 04.09.23 CS: 44995 2023.1: 04.09.23 2023.0: 04.09.23	**Korrektur:** Die Erfassung einer Fall- oder Patientenadresse als Person Einfach war nicht möglich, wenn beim Vornamen ein '.' hinterlegt worden ist. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11237 Datum: 07.09.23 CS: 45027	**Korrektur:** Die Änderung der Zuordnung eines Raumes zu einer Organisationseinheit zu einem zukünftigen Datum konnte nicht gespeichert werden, wenn in der Vergangenheit bereits eine Änderung der Organisationseinheit erfasst wurde. Dies wurde angepasst, eine Änderung der Organisationseinheit eines Raumes ist nun auch in dieser Situation möglich.
Issue: 11238 Datum: 07.09.23 CS: 45028 2023.1: 07.09.23	**Erweiterung/SHIP/eKogu:** Im Rahmen von Bug 11207 wurde die Applikation so erweitert, dass in eine XML-Datei für den GeneralCreditRequest Diagnosen und Eingriffe grundsätzlich nur noch geschrieben werden, wenn der Hauptgarantentyp des Fallgaranten 'VVG' oder wenn die Vertragsart 'Zusatzversicherung' ist. Zusätzlich werden nun Diagnosen und Eingriffe auch dann in die XML-Datei geschrieben, wenn der Hauptgarantentyp des Fallgaranten 'UVG' ist.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11134 Datum: 11.09.23 CS: 45037	**Erweiterung**: Im Kontextmenü des Grids 'Depot/Zahlungen' auf der Fallmaske wurde der Menüpunkt 'Markierte Zahlung exportieren' ergänzt. Darüber kann für ein Depot mit Exportfehler der Export zum Finanzsystem nochmals aktiviert werden. Die gleiche Funktionalität wurde auch im Grid 'Taschengeld' über den neuen Menüpunkt 'Exportieren Taschengeldbewegung' realisiert. **Berechtigungen:** Berechtigungen für die neuen Funktionen vergeben.
Issue: 11242 Datum: 13.09.23 CS: 45064 2023.1: 14.09.23	**Erweiterung**: Beim Exportieren einer Rechnung in NEXUS / FINANZ NG wird neu auch die IV-Verfügungsnummer in das Feld 'Usertext1' der Buchung übernommen. Beim Exportieren eines Depots in NEXUS / FINANZ NG werden neu alle Zusatzfelder in die Felder 'Usertext1' - 'Usertext5' übernommen, analog den Rechnungen. **Konfiguration:** Der Static-Text 'FinmanUserText5ForDepot' (Default='Depot') kann für die Depots, welcher im Feld 'Usertext5' abgefüllt wird, übersteuert oder übersetzt werden.
Issue: 11244 Datum: 14.09.23 CS: 45077 2023.1: 14.09.23	**Korrektur**: Beim Anlegen eines neuen Falles über die REST-Schnittstelle wird der Tarifcode jetzt anhand des Steuerdomizils des Patienten bestimmt.
Issue: 11249 Datum: 14.09.23 CS: 45086 2023.1: 31.10.23 2023.0: 31.10.23	**Korrektur/Codierarbeitsplatz:** Wenn im Codierarbeitsplatz bei der Fallsuche vom Anwender auch Suchkriterien zu Pendenzen definiert wurden, so ist die Applikation mit einer Fehlermeldung abgestürzt. Dies wurde behoben. Wenn im Codierarbeitsplatz bei der Fallsuche vom Anwender 'Neue Suche F12' gedrückt worden ist, wurden die Suchkriterien zu Pendenzen nicht zurückgesetzt und es konnte auch nicht mehr nach diesen gesucht werden. Dies wurde behoben.
Issue: 9117 Datum: 14.09.23 CS: 45091	**Erweiterung**: Neu kann für eine Rechnung eine Mahnsperre im Finanzsystem gesetzt werden. Dafür muss im Programm-Setting 'AutomatischeMahnSperreInTagenBeiRueckweisung' die Anzahl von Tagen hinterlegt werden, die angibt, wie lange die Mahnsperre gelten soll. Beim Anlegen einer Rechnungsrückweisung wird die Mahnsperre automatisch gesetzt, wenn im Programm-Setting ein Wert vorhanden ist. Wenn die Rechnungsrückweisung bearbeitet ist und der Status auf erledigt gesetzt wird, dann wird die Mahnsperre im Finanzsystem auch wieder aufgehoben. Die Mahnsperre für eine Rechnung kann auch manuell gesetzt (bzw. aufgehoben) werden. Hierfür gibt es im Kontextmenü der Kontobewegung die neuen Menüpunkte 'Mahnsperre setzen' und 'Mahnsperre aufheben'. **Programm-Settings:** AutomatischeMahnSperreInTagenBeiRueckweisung (Reiter 'EFaktur/Rechnungsantwort'). **Berechtigungen:** Berechtigungen für die neuen Menüpunkte 'Mahnsperre setzen' und 'Mahnsperre aufheben' im Kontextmenü der jeweiligen Kontobewegungs-Reiter vergeben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11252 Datum: 15.09.23 CS: 45110 2023.1: 15.09.23	**Erweiterung:** Im Programm-Setting 'FakturReportZusatzbezeichnung' kann zusätzlich zu den Bezeichnungen '#FakturNummer', '#PatientenNummer' oder '#UebergeordneteFallNummer' neu noch '#GarantenSequenz' eingetragen werden. Im Dateinamen des Rechnungs-PDFs wird dann die Garantensequenz übernommen. **Programm-Settings:** FakturReportZusatzbezeichnung (Reiter 'Reporting/Rechnungs-PDF').
Issue: 11255 Datum: 18.09.23 CS: 45125	**Erweiterung:** Die neuen Programm-Settings von NEXUS / PAT NG Version 2024.0 werden in der Programm-Setting-Maske angezeigt. **Konfiguration:** Die Programm-Setting-Maske und die Entitäten für die **Nexus-Konfiguration** manuell importieren (appsetting.exp, BusinessEntitiesProgramSettings.exp, FrameworkWinUIProgramSettings.exp). Die Maske wird automatisch auf alle Spitalkonfigurationen vererbt.
Issue: 11256 Datum: 19.09.23 CS: 45130 2023.1: 19.09.23	**Erweiterung:** Im Suchresultat-Grid der Patientensuche-Masken (Patient und Auftrag) kann neu die Spalte 'Handy1' konfiguriert werden.
Issue: 11253 Datum: 20.09.23 CS: 45136 2023.1: 26.09.23 2023.0: 26.09.23	**Korrektur:** Die aus einer Blockleistung heraus generierten Leistungen '35.0110' und '35.0120' führen nicht mehr zu Problemen in der Vorfaktur, falls sie aufgrund des Garantentyps über eine Rechenformel gelöscht werden sollen.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11241 Datum: 20.09.23 CS: 45137 2023.1: 25.09.23 2023.0: 27.09.23	**Erweiterung**: Die Verarbeitung der Leistungen mit VITH-Preisen wurde angepasst. Es ist nun möglich, unterschiedliche VITH-Preise für die Abrechnung nach KVG oder MTK zu berücksichtigen, und für Selbstzahler den Publikumspreis zu verrechnen, auch wenn ein VITH-Preis vorhanden ist. Der abweichende VITH-Preis für die MTK-Abrechnung wird neu in den Stammdaten (Leistungstarif) im Feld 'VITH-Preis MTK' historisiert (analog zum VITH-Preis). Im Leistungstarif-Import wurden die Felder 'VITHPreisMTK' und 'GueltigVonVITHPreisMTK' ergänzt. Die Steuerung, aus welchem Feld der Mawi der Wert in das neue Feld 'VITHPreisMTK' übernommen wird, erfolgt anhand eines neuen Programm-Settings ('MawiPreisArtVithMTK'). In der Abrechnung wird anhand des Zahlers der Leistung entschieden, ob und welcher VITH-Preis einbezogen werden muss: • Bei KVG-Zahlern (Hauptgarantentyp 'Krankenversicherungsgesetz), wird der VITH-Preis bei der Berechnung berücksichtigt. • Bei MTK-Zahlern (Hauptgarantentyp 'Invalidenversicherunggesetz', 'Militärversicherungsgesetz' oder 'Unfallversicherungsgesetz') wird der neue VITHPreisMTK berücksichtigt. • Bei allen anderen Zahlern (anderer Hauptgarantentyp als 'Krankenversicherungsgesetz','Invalidenversicherunggesetz','Militärversicherungsgesetz' oder 'Unfallversicherungsgesetz') wird immer mit dem Publikumspreis gerechnet, auch wenn VITH-Preise vorhanden sind. **Konfiguration:** • Manuelle Konfiguration des Feldes 'VITHPreisMTK' auf den Reiter 'LeistungsTarif' (Leistungsanteile) der Stammdaten-Leistungsmaske und auf die Maske 'leistungstarif' (Leistungsanteile), sowohl auf den Main-Bereich, als auch auf den Reiter 'LeistungsTarifHis' (Tarif Historie). • Manuelle Konfiguration des Feldes 'VITHPreisMTK' auf die Maske 'leistungstarifhistory' (Leistungstarif Historie), sowohl auf den Reiter 'Bearbeiten', als auch auf das Grid 'LeistungsTarifHis' (Historisierte Daten). • Manuelle Konfiguration der Felder 'VITHPreisMTK' und 'GueltigvonVITHPreisMTK' auf den Reiter 'ImportLeistungsTarif' (Import Leistungstarif) der Maske 'importleistung' (Import Leistung). **Programm-Settings:** MawiPreisartVithMTK (Reiter 'Import/Import MATERIAL CL Schnittstelle').

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11243 Datum: 20.09.23 CS: 45142 2023.1: 25.09.23	**Erweiterung**: Abrechnung der Höchstvergütungsbeträge und alternative Taxpunkte (siehe Kapitel 1.1 der Releasenotes Ver. 2023.1 / Höchstvergütungsbeträge und alternative Taxpunkte) **Konfiguration:** • Manuelle Konfiguration der Felder 'HVBPflege' und 'HVBSelbstAnwendung' auf den Reiter 'LeistungsTarif' (Leistungsanteile) der Stammdaten-Leistungsmaske und auf die Maske 'leistungstarif' (Leistungsanteile), sowohl auf den Main-Bereich, als auch auf den Reiter 'LeistungsTarifHis' (Tarif Historie). • Manuelle Konfiguration der Felder 'HVBPflege' und 'HVBSelbstAnwendung' auf die Maske 'leistungstarifhistory' (Leistungstarif Historie), sowohl auf den Reiter 'Bearbeiten', als auch auf das Grid 'LeistungsTarifHis' (Historisierte Daten). • Manuelle Konfiguration des Feldes 'IstPflegeOrganisationsEinheit' auf die Maske 'organisationseinheit' (Organisationseinheit), sowohl auf den Main-Bereich, als auch auf den Reiter 'OrganisationsEinheitHis' (OE Historie). • Manuelle Konfiguration der Felder 'HVBPflege' und 'HVBSelbstAnwendung' sowie 'GueltigvonHVBPflege' und 'GueltigVonHVBSelbstAnwendung' auf den Reiter 'ImportLeistungsTarif' (Import Leistungstarif) der Maske 'importleistung' (Import Leistung). **Programm-Settings:** MawiPreisartTaxpunktAlternativ (Reiter 'Import/Import MATERIAL CL Schnittstelle'), HvbDifferenzLeistung (Reiter 'Billing.Net/Leistungsnummern').
Issue: 11262 Datum: 20.09.23 CS: 45148	**Korrektur:** Die Änderung der Menge in der 'Leistungserfassung Express' bei einer bestehenden Leistung, bei der im Leistungskatalog eine Packungsgrösse hinterlegt ist, wurde nicht immer korrekt gespeichert. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11264 Datum: 22.09.23 CS: 45166 2023.1: 22.09.23 2023.0: 22.09.23	**Korrektur:** Wenn zwei Fakturajobs zeitgleich gestartet wurden, konnte es passieren, dass diese sich beim Lesen der Fälle in die Quere kommen, wodurch einer der Jobs auf Fehler lief. Dies wurde behoben.
Issue: 11266 Datum: 29.09.23 CS: 45237	**Korrektur**: Im Rahmen von Bug 9068 wurde die Möglichkeit geschaffen, einen Proxy für den Zugriff auf NEXUS / WEB CHECKIN eHPS und die VeKa bei SASIS zu hinterlegen. Der Proxy-Zugriff klappt jetzt mit der Authorisierungs-Methode Basic.
Issue: 11269 Datum: 04.10.23 CS: 45293 2023.1: 06.10.23 2023.0: 06.10.23	**Erweiterung:** Mit Bug 10805 wurde die Prüfung auf überlappende Patientengaranten Grundversicherungen eingeführt und hat dabei einen Fehler erzeugt.
Issue: 11270 Datum: 06.10.23 CS: 45314	**Korrektur:** Der im Rahmen von Bug 10904 hinzugefügte Menüpunkt 'Markierte Leistung auf Basis der aktuellen Sitzung in eine neue Sitzung verschieben' steht bei Aufenthaltssitzungen (pflegerischen Sitzungen) nicht mehr zur Verfügung, da zu diesen keine Kopie angelegt werden darf. Wird der Menüpunkt aus der Leistungsübersicht auf Fallebene angewählt, dann wird diese Aktion nicht ausgeführt, wenn eine der ausgewählten Leistungen einer Aufenthaltssitzung zugeordnet ist. Eine entsprechende Meldung wird ausgegeben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11240 Datum: 09.10.23 CS: 45330 2023.1: 18.10.23 2023.0: 18.10.23	**Korrektur:** Bei der Erfassung von Leistungen mit einer Altersprüfung wurde das Alter des Patienten mit dem aktuellen Datum verglichen und nicht mit dem Erbringungsdatum der Leistung. Aus diesem Grund wurden Leistungen zum Teil bei der Suche nicht vorgeschlagen (z.B. Leistung '00.0141', wenn der Patient zum aktuellen Datum bereits älter als 75 Jahre war, das Erbringungsdatum der Leistung aber vor seinem 75. Geburtstag lag). Dies wurde korrigiert
Issue: 11272 Datum: 10.10.23 CS: 45348 2023.1: 31.10.23 2023.0: 31.10.23	**Korrektur:** Mit Bug 11067 wurde die MiGeL-Nummer historisiert. Die Leistungssuche auf die MiGeL-Nummer wurde allerdings nicht angepasst und dadurch ist die Applikation bei der Suche mit der MiGeL-Nummer abgestürzt. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11275 Datum: 13.10.23 CS: 45376	**Korrektur/SHIP/eKogu:** Die Fehlermeldungen beim Bezug eines Tokens für Rechnungsrückweisungen und für SHIP/eKogu wurden um die Herkunft ergänzt, damit klar ist, bei welcher Schnittstelle das Problem aufgetreten ist.
Issue: 11281 Datum: 18.10.23 CS: 45404	**Korrektur:** Bei der Suche nach juristischen Personen, wurde bei der Prüfung, ob es sich um ein Spital handelt (Kennzeichen 'Spital' ist gesetzt) das Stichdatum der Suche nicht berücksichtigt. In der Liste der Suchresultate wurden die Person als Spital angezeigt, auch wenn zum Stichdatum das Kennzeichen nicht mehr oder noch nicht gesetzt war. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11283 Datum: 18.10.23 CS: 45407	**Korrektur:** Die Suchmasken für juristische und natürliche Personen wurden beim Start der Applikation nicht korrekt initialisiert. Neu werden die Suchmasken beim Applikationsstart genauso initialisiert wie beim Anklicken von 'Neue Suche'.
Issue: 11282 Datum: 18.10.23 CS: 45409	**Erweiterung:** Beim Batchjob 'FaelleDirtySetzen' stehen ab sofort 4000 Stellen für Fallnummern zur Verfügung. Damit diese Änderung wirksam wird, muss der Batchjob 'BatchJobSynchronisierenBatchJobDefinitionen' ausgeführt werden.
Issue: 11285 Datum: 18.10.23 CS: 45410 2023.1: 18.10.23 2023.0: 18.10.23	**Korrektur:** Nach Änderungen im MiGeL-Bereich konnte die MiGeL-Nummer nicht mehr mutiert werden. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11271 Datum: 20.10.23 CS: 45418 2023.1: 20.10.23	**Erweiterung**: Es gibt eine neue Schnittstelle zum Importieren eines DRG-Codes und des bewerteten Kostengewichtes von extern für einen Fall. Diese neuen Felder werden in der Fall-Tabelle abgelegt und das bewertete Kostengewicht wird dann beim Bewerten eines Falles verwendet. **Konfiguration:** Die Maske 'importdrgextern' (Import DRG Extern) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt. Bei Bedarf Konfiguration der Felder 'Fall. BewertetesKostenGewicht' und 'Fall.DRGCode' auf die Fall-Maske.
Issue: 11289 Datum: 24.10.23 CS: 45434 2023.1: 31.10.23 2023.0: 31.10.23	**Korrektur**: In der Schnittstelle 'Import Leistungstarif' wurde eine Validierung auf den geänderten Tarifsatz ergänzt. Damit können Validierungsfehler in der Importschnittstelle ausgegeben werden. Bisher gab es in dieser Situation einen Fehler beim Speichern, welcher aber nur im Logfile ersichtlich war.
Issue: 11290 Datum: 24.10.23 CS: 45436 2023.1: 24.10.23 2023.0: 30.10.23	**Korrektur/Codierarbeitsplatz:** Die Suche im Codierarbeitsplatz hat teilweise sehr lange gedauert. Dies wurde behoben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11293 Datum: 26.10.23 CS: 45456 2023.1: 26.10.23 2023.0: 26.10.23	**Erweiterung:** Beim Entfernen des Austrittsdatums eines ambulanten Falles wird neu eine HL7 A08-Nachricht verschickt.
Issue: 11294 Datum: 26.10.23 CS: 45462 2023.1: 26.10.23 2023.0: 26.10.23	**Korrektur:** Fakturareports wurden für Sofort-Stornos nicht erstellt. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11280 Datum: 26.10.23 CS: 45464 2023.1: 26.10.23 2023.0: 16.10.23	**Korrektur:** Bei der Bewertung (Job '0') von verstorbenen Patienten wurde die Rechnungsart (Zwischen- oder Schlussrechnung) zu spät bestimmt, so dass eine Fehlermeldung ausgegeben wurde, dass die Garantie des Patienten nicht im ganzen Fakturierungs-Zeitraum gültig war. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11295 Datum: 26.10.23 CS: 45465	**Korrektur/eKogu:** Bei der Verarbeitung einer Rückantwort vom Garanten ist ein Fehler aufgetreten, wenn im XML-Dokument der Rückmeldung bei den Daten von der Kontaktperson des Garanten keine Telefonnummer und/oder keine E-Mail-Adresse angegeben war. Dies wurde behoben.
Issue: 11297 Datum: 27.10.23 CS: 45472 2023.1: 27.10.23	**Korrektur**: Bislang wurden die beiden Felder 'Menge vor Expand' und 'Expand Einheit' von der Import Leistungerbracht-Schnittstelle abgefüllt, wenn entweder die Packungsgrösse ungleich '1' war oder die Packungsgrösse gleich '1' und das Progamm-Setting 'HatLeistungErbrachtMengeAufrunden' aktiviert war. Dies führte zu Problemen, unter anderem, dass bei Gruppenleistungen die Menge nicht heruntergerechnet worden ist. Deshalb werden die Felder 'MengeVorExpand' und 'ExpandEinheit' nur noch dann abgefüllt, wenn die Packungsgrösse vorhanden und ungleich '1' ist.
Issue: 11298 Datum: 31.10.23 CS: 45486 2023.1: 31.10.23 2023.0: 31.10.23	**Korrektur**: Der Button 'Debitor anlegen' war bislang nur aktiv, wenn noch kein Debitor in NEXUS / PAT NG vorhanden war. Das wurde jetzt geändert, jetzt ist der Button auch aktiv, wenn der Debitor in NEXUS / PAT NG vorhanden ist und der Exportstatus nicht auf 'Exportiert' steht. Damit ist es jetzt möglich, einen Debitor mit dem Exportstatus 'MitBuchungExportieren' zum Finanzsystem zu exportieren. Zudem wurde angepasst, dass sich dieser Button immer auf die Defaultwährung 'CHF' bezieht.
Issue: 11276 Datum: 01.11.23 CS: 45516 2023.1: 09.11.23 2023.0: 09.11.23	**Korrektur:** Bei den Bezugsgrössen kann gesteuert werden, ob der AG der Austrittschronik anstatt dem AG der Leistung verwendet wird. Hier wurde bisher immer der AG von der Leistung verwendet. Seit längerem wird auch die Kostenstelle (eventuell übersteuert mittels ETKostenstelle) in der Bezugsgrössenübergabe verwendet, aber nicht exportiert. Beide Probleme wurden behoben. <u>Insgesamt funktioniert es jetzt wie folgt:</u> Wenn das Programm-Setting 'HatBezugsGrsVerbuchungNachAustrittsAG' aktiv ist (True): Die an FINANZ übermittelte Kostenstelle entspricht der Kostenstelle des AGs der Austrittschronik. Wenn das Programm-Setting 'HatBezugsGrsVerbuchungNachAustrittsAG' nicht aktiv ist (False): Die an FINANZ übermittelte Kostenstelle entspricht der Kostenstelle der erbrachten Leistung. Dies kann von der Entscheidungstafel 'ETKostenstelle' übersteuert werden.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11304 Datum: 06.11.23 CS: 45551 2023.1: 06.11.23	**Erweiterung**: Beim Abholen der Rechnungsrückweisungen von NEXUS / OUTPUT Service gab es Probleme, weil der defaultmässig eingestellte Timeout von 100 Sekunden in manchen Situationen zu klein war. Der Timeout kann jetzt neu im Programm-Setting 'HealthlinkTimeoutInSekunden' eingestellt werden. Der Defaultwert für das Setting ist 100. **Programm-Settings:** HealthlinkTimeoutInSekunden (Reiter 'Healthlink/Allgemeines').
Issue: 11307 Datum: 06.11.23 CS: 45556 2023.1: 06.11.23 2023.0: 09.11.23	**Korrektur:** Beim Klammern eines Falles wurde die Reihenfolge der Eingrifffe und/oder Diagnosen u.U. falsch gesetzt. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11410 Datum: 07.11.23 CS: 45565 2023.1: 26.01.24	**Korrektur:** Beim Aufruf der Rechnungsnacherstellung wurde eine leere Fehlermeldung an den Benutzer gemeldet. Dies wurde behoben, indem die Stammdaten nun korrekt geladen werden. Beim Anlegen des MCDs kam es zu Problemen in Zusammenhang mit BfS-Medikamenten, so dass der MCD nicht erstellt wurde. Dies ist ebenfalls behoben.
Issue: 11311 Datum: 07.11.23 CS: 45568 2023.1: 21.12.23	**Korrektur:** Jede Nacht werden Änderungen, welche erst ab diesem Tag gültig sind, exportiert. Bis jetzt wurden diese auch vom Notsystem exportiert. Dies wurde angepasst, so dass diese nicht mehr vom Notsystem exportiert werden.
Issue: 11313 Datum: 08.11.23 CS: 45569 2023.1: 09.11.23	**Korrektur:** Defaultwerte in Arbeitslisten wurden beim Starten nicht mehr abgefüllt. Ausserdem wurden bei manchen Auswahlfeldern beim ersten Aufruf nicht alle Optionen angezeigt. Beide Probleme wurden behoben.
Issue: 11312 Datum: 09.11.23 CS: 45576	**Korrektur**: Wenn in der Import Leistung-Schnittstelle MiGeL-Daten für eine Leistung mit begrenzter Gültigkeit gemeldet wurden und das MiGeL-Datum nach dem Gültigkeitsende der Leistung liegt, dann wurde die Gültigkeit der Leistung wieder auf den 31.12.2099 verlängert. Das wird jetzt verhindert. In dieser Situation werden neu die MiGeL-Daten ignoriert und nur die übrigen Daten zur Leistung importiert und es wird ein entsprechender Hinweis in den Fehlertext geschrieben. Dasselbe gilt auch bei den Daten für BfS, Zusatzentgelt, St Reha und St Reha Zusatzentgelt.
Issue: 11317 Datum: 09.11.23 CS: 45577 2023.1: 21.12.23	**Korrektur**: In der Importschnittstelle 'Patient Fall' wurde beim Generieren eines Austritts fälschlicherweise die Meldung 'Ungültiges Austrittsdatum, da es Leistungen nach diesem Datum gibt' ausgegeben. Dies auch, wenn für den Fall keine Leistungen erfasst waren. Die Ursache hierfür war, dass dieser Fall noch im Bewertungsjob enthalten war und deshalb erbrachte Leistungen bis zum Zeitpunkt der Bewertung vorhanden waren. Neu wurde ergänzt, dass der Fall vor dem Verarbeiten einer Austrittsmeldung aus dem Bewertungsjob wieder entfernt wird. Dadurch ist dieses Problem behoben.
Issue: 11324 Datum: 14.11.23 CS: 45617 2023.1: 14.11.23	**Korrektur**: Der Batchjob 'Personsperren' läuft auf einen Fehler, wenn nur eine Personnummer 'alt' angegeben wird, die gesperrt werden soll und die 'neue' Personnummer leer bleibt. Die Rollenprüfung wird jetzt nur noch gemacht, wenn auch eine neue Personnummer mitgegeben wird.
Issue: 11326 Datum: 14.11.23 CS: 45622 2023.1: 14.11.23	**Korrektur:** Die Suche nach Patientenzuweisungen hat für einige Felder nicht mehr funktioniert. Dies wurde behoben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11327 Datum: 14.11.23 CS: 45628 2023.1: 08.03.24 2023.0: 08.03.24	**Korrektur**: Wenn bei einem neu erfassten Patienten und Fall direkt danach noch Mutationen am Patienten vorgenommen worden sind, kam in manchen Situationen die Meldung "Der Datensatz wurde schon von Benutzer '***' mutiert" und die vorgenommenen Änderungen wurden nicht gespeichert. Dieses Problem ist jetzt behoben.
Issue: 11325 Datum: 15.11.23 CS: 45637	**Erweiterung:** Die VeKa-Suche wurde immer mit dem aktuellen Datum ausgeführt. Neu wird das Stichdatum von der Suchmaske verwendet, es kann also auch in der Vergangenheit gesucht werden. Defaultwert ist immer der heutige Tag.
Issue: 11328 Datum: 15.11.23 CS: 45643 2023.1: 15.11.23	**Korrektur:** Das Zahlungsziel wurde in der Kontobewegung nicht mehr angezeigt. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11274 Datum: 16.11.23 CS: 45662 2023.1: 22.11.23 2023.0: 22.11.23	**Korrektur:** Bei Mehrfachauswahl-Listen musste nach vorherigen Anpassungen immer 'ist einer von' oder 'ist nicht einer von' eingegeben werden oder es musste explizit über das Mehrfachselektionsfenster selektiert werden. Dies hat sich speziell bei der Auswahl der Organisationseinheiten gezeigt. Dies wurde jetzt dahingehend angepasst, dass wieder wie in früheren Versionen einfach eine Identifikation von einer Organisationseinheit eingegeben werden kann.
Issue: 7838 Datum: 16.11.23 CS: 45663	**Korrektur:** Bei Rückweisungen, die einen Splitfall betreffen, konnte der Status bisher auf 'Medizinischer Storno' gesetzt werden. Beim Codierungsstorno führte dies zu einem Fehler, da ein Splitfall nicht an die Codierung zurückgesendet werden kann, solange der Fall nicht storniert ist und das Splitdatum gelöscht wurde. Daher wird neu in dieser Situation verhindert, dass bei einer Rechnungsrückweisungen, die sich auf einen Splitfall beziehen, der Status auf 'Medizinischer Storno' gesetzt wird.
Issue: 11148 Datum: 17.11.23 CS: 45664	**Erweiterung:** Auf den Kontobewegungen (nur Fakturen) gibt es das neue Feld 'Rechnungsstatus' mit den möglichen Werten 'storniert', 'beglichen' oder 'offen'. • Wenn das Auszifferungsdatum gefüllt ist und das Kennzeichen 'IstStorniert'=False ist, dann ist der Wert 'beglichen'. • Wenn das Auszifferungsdatum nicht gefüllt ist und Kennzeichen 'IstStorniert'=False ist, dann ist der Wert 'offen'. • Wenn das Kennzeichen 'IstStorniert'=True ist, dann ist der Wert 'storniert'. Das neue Feld kann auch auf die Rechnungsrückweisungs-Maske konfiguriert werden, damit bei jeder Rückweisung direkt ersichtlich ist, welchen Status die Rechnung hat. **Konfiguration:** • Die Maske 'kontobewegungdargestellt' (Kontobewegung) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt. • Die Maske 'invoiceresponse' (Rechnungsrückweisung) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und kann bei Bedarf auf alle Spitalkonfigurationen vererbt werden. • Manuelle Konfiguration des Feldes 'RechnungsStatusEnum' auf die Konto-Grids der Fall-, Patienten-, PatientExtern-, FallExtern- und Auftrag-Masken.
Issue: 11315 Datum: 17.11.23 CS: 45666 2023.1: 17.11.23 2023.0: 17.11.23	**Erweiterung**: Die File Importschnittstelle für Leistungstarife wurde erweitert um die Felder 35 'GUELTIGVONVITHPREISMTK' und 36 'VITHPREISMTK'.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 9638 Datum: 17.11.23 CS: 45671	**Korrektur:** Grids mit Mutter- und Tochterleistungen wie erbrachte Leistungen, Fall-DRGs usw. wurden nicht mehr angezeigt, wenn keine Daten vorhanden waren. Dies wurde korrigiert.
Issue: 9336 Datum: 21.11.23 CS: 45717	**Erweiterung**: Die Applikation wurde dahingehend erweitert, dass die Hausnummer separat geführt werden kann. **Konfiguration:** • Konfiguration der Felder 'PersonIDObject.KorrespondenzPostanschrift_Calculated.AnschriftIDObject.HistoryAktuellesObject.HausNummer' auf die Patientenmaske, 'KorrespondenzPostanschrift_Calculated.AnschriftIDObject.HistoryAktuellesObject.HausNummer' auf die Stammdatenmasken der Nat. u. Jur. Personen, sowie die Hausnummer-Felder auf die jeweiligen Importmasken. • Die Maske 'patientcovercard' (Versichertenkarte) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und kann bei Bedarf auf alle berechtigten Spitalkonfigurationen vererbt werden. • Das Grid 'PatientCovercard' (VeKa-Daten) auf der Patientenmaske wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und kann bei Bedarf auf alle berechtigten Benutzergruppen vererbt werden. • Die Masken 'patientZuweisungSearch' (Suche Patientenzuweisung) und 'patientZuweisung' (Patientenzuweisung) werden in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und können bei Bedarf auf alle berechtigten Spitalkonfigurationen vererbt werden. • Die Masken 'patientWebCheckInSearch' (Suche Patient Web Check-In) und 'patientWebCheckIn' (Patient Web Check-In) werden in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und können bei Bedarf auf alle berechtigten Spitalkonfigurationen vererbt werden. **Programm-Settings:** HatHausnummerSeparatInImport, HatHausnummerSeparatInExport (Reiter 'BusinessRules (folgende)/Strasse/Hausnr. durchgängig').
Issue: 11334 Datum: 21.11.23 CS: 45718	**Korrektur**: Fakturen mit dem Gesamtbetrag '0' können nicht im Finanzsystem verbucht werden und erhalten darum den Exportstatus 'NichtExportiertBetrag0'. Wenn eine Faktur aber verrechenbare Einzelpositionen hatte, die sich gegenseitig aufgehoben haben, dann lief diese Faktur auf einen Exportfehler. Dieses Problem ist jetzt behoben.
Issue: 11335 Datum: 21.11.23 CS: 45723	**Korrektur:** Wurde die Clientseitige Fakturierung über das neue Mitarbeiter-Setting 'HatLokaleIndividuelleFakturierung' aktiviert, dann wird anhand des Eintrags im Programm-Setting 'AnzahlJahrenFuerLokaleFakturierung' geprüft, wie viele Jahre zurück bei der Clientseitigen Fakturierung die Stammdaten für die Fakturierung geladen werden. Wurde hier ein Fall fakturiert, dessen Daten länger als die im Programm-Setting definierte Zeitspanne zurückliegen, führte dies zu einem Abbruch. Neu wird der Fall dennoch fakturiert, im Tracing wird angeben, welche Stammdaten zum Erbringungsdatum nicht gültig sind. Wurden beispielsweise Rechenformeldetail ungültig gesetzt mit einem Datum, das weiter in die Vergangenheit reicht als im Programm-Setting angegeben, wird im Tracing die ID der Rechenformel angezeigt, bei der ein Formeldetail zum Erbringungsdatum nicht gültig ist.
Issue: 11336 Datum: 22.11.23 CS: 45735 2023.1: 24.11.23 2023.0: 24.11.23	**Korrektur**: Beim Importieren der Tarife zu VITH-Leistungen gab es einen Absturz, wenn für eine Leistung ein VITH-Preis und kein VITH-MTK-Preis vorhanden war. Das Problem wurde behoben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11337 Datum: 25.11.23 CS: 45753 2023.1: 20.12.23 2023.0: 20.12.23	**Korrektur:** Wenn ein Fakturajob automatisch auf 'versenden' gesetzt werden sollte, dann wurde dies im Falle eines Concurrency-Fehlers nicht wiederholt. Hierdurch blieb der Fakturajob auf 'abgeschlossen' stehen. Neu wird auch in dieser Situation mehrfach probiert, den Status zu setzen, bevor eine Fehler-Mail ausgelöst wird.
Issue: 11339 Datum: 28.11.23 CS: 45776	**Erweiterung:** Das Auswertungstool wurde um das Feld 'Hauptstatus' der Leistung erweitert.
Issue: 11212 Datum: 28.11.23 CS: 45779 2023.1: 07.12.23 2023.0: 07.12.23 2022.1: 07.12.23	**Erweiterung:** Für TARPSY wird der PSL (Patient Severity Level) aus dem Grouper übernommen und in Fall-DRG (Historie) gespeichert. **Konfiguration:** Bei Bedarf Konfiguration des Feldes 'FallDRG.PatientSeverityLevel' auf die FallDRG-Maske.
Issue: 11338 Datum: 28.11.23 CS: 45787 2023.1: 07.12.23 2023.0: 07.12.23 2022.1: 07.12.23	**Erweiterung:** Der neue SwissDRG Grouper-Version 1.7.0 wurde eingebunden.
Issue: 11287 Datum: 28.11.23 CS: 45792 2023.1: 21.12.23	**Erweiterung:** Für St Reha darf der Austrittstag verrechnet werden, insofern es sich nicht um eine Verlegung handelt. Für die Bewertung (Leistungsabgrenzung) wird dieser Tag nicht gerechnet, ausser wenn es bereits einen Austritt gibt und es keine Verlegung ist (auch wenn der Austritt nach dem Stichdatum liegt). Neu kann mittels dem neuen Programm-Setting 'HatStRehaAustrittsTagImmerBewerten' gesteuert werden, ob dieser Tag immer in der Bewertung mitgezählt werden soll oder nicht. **Programm-Settings:** HatStRehaAustrittsTagImmerBewerten (Reiter 'Billing.Net/Bewertungsjob').
Issue: 11333 Datum: 29.11.23 CS: 45794 2023.1: 07.12.23 2023.0: 07.12.23 2022.1: 07.12.23	**Erweiterung:** Der neue SPLG-Grouper 2024 wurde eingebunden.
Issue: 11332 Datum: 30.11.23 CS: 45805	**Korrektur:** Beim Berechnen der phonetischen Version eines Texts wurde 'D' nicht durch 'T' ersetzt. Dies betraf nur migrierten Daten unter MS SQL und wurde korrigiert. Bestehende Daten werden beim Einspielen automatisch korrigiert.
Issue: 11342 Datum: 01.12.23 CS: 45823 2023.1: 04.12.23 2023.0: 04.12.23	**Korrektur:** Beim Verschmelzen von Debitoren gab es das Problem, dass fälschlicherweise der aktuelle Debitor im Finanzsystem gelöscht wurde. Das Problem ist jetzt behoben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 8218 Datum: 01.12.23 CS: 45824	**Erweiterung:** Folgende Programm-Settings stehen neu auch als Mitarbeiter-Settings zur Verfügung und können pro Mitarbeiter übersteuert werden: • SindFakturierteErbrachteLeistungenSichtbar • SindGeloeschteErbrachteLeistungenSichtbar • HatFallTemplateLeeren Sind die Mitarbeiter-Settings leer (oder Null), dann wird automatisch das entsprechende Programm-Setting verwendet. **Konfiguration:** Bei Bedarf Konfiguration der Felder auf die Maske 'usersetting' (Benutzer-Einstellungen).
Issue: 10888 Datum: 01.12.23 CS: 45825	**Korrektur:** Wenn während Job '0' die VeKa-Daten bei SASIS geprüft wurden, dann wurde dies bis jetzt auch gemacht, wenn keine offenen Leistungen vorhanden sind. Neu wird in dieser Situation nicht mehr geprüft.
Issue: 11223 Datum: 01.12.23 CS: 45826 2023.1: 21.12.23	**Erweiterung:** Auf dem Fall gibt es nun 5 zusätzliche Bemerkungsfelder (Bemerkung 6 bis 10). Diese neuen Felder werden nicht exportiert oder importiert. **Konfiguration:** Bei Bedarf Konfiguration der Felder auf die Fall-Maske.
Issue: 11220 Datum: 01.12.23 CS: 45827	**Korrektur:** Wenn das Programm-Setting 'HatEingeschraenkteChronikBearbeitung' (Reiter 'Business Rules/Chronik') aktiv ist, war es bisher dennoch möglich, über den Menüpunkt 'Ambulante Austritte erfassen' einen Austritt zu erfassen. Neu ist das nicht mehr der Fall, wenn das Programm-Setting aktiv ist, dann ist der Menüpunkt inaktiv.
Issue: 11199 Datum: 01.12.23 CS: 45828 2023.1: 21.12.23	**Erweiterung/Codierarbeitsplatz:** Beim Freigeben der Codierung werden nun für den Codierer nur noch die, für den Grouper relevanten, Felder des Neugeborenendatensatzes gesperrt. Es geht hierbei konkret um die Anzahl Schwangerschaften, Abbrüche, Fehlgeburten und Lebendgeburten.
Issue: 11261 Datum: 01.12.23 CS: 45829	**Erweiterung:** Wird für einen Patienten eine neue Versichertenkarte eingelesen, wird der Garantentyp in den verknüpften Fallgaranten nur dann angepasst, wenn er mit dem ursprünglichen Garantentyp aus dem Patientengaranten übereinstimmt. Wurde im Fallgaranten der Garantentyp geändert, so dass er vom ursprünglichen Garantentyp des Patientengaranten abweicht, bleibt der Garantentyp im Fallgaranten unverändert.
Issue: 11260 Datum: 01.12.23 CS: 45831 2023.1: 21.12.23	**Erweiterung:** Der Medplaus-Validierungsbericht wurde so angepasst, dass die wichtigsten Meldungen zuerst aufgelistet werden. Zudem wird nur mit Medplaus validiert, wenn mindestens eine Diagnose vorhanden ist.
Issue: 11344 Datum: 01.12.23 CS: 45832	**Korrektur:** Der Exportstatus von einem Fakturajob wird auf 'exportiert' gesetzt, obwohl nicht alle Fakturen verbucht werden konnten. Dies entsteht, da an einer Stelle die bewerteten Fakturen ausgeklammert wurden und wurde korrigiert.
Issue: 11345 Datum: 01.12.23 CS: 45833 2023.1: 04.12.23 2023.0: 04.12.23 2022.1: 04.12.23	**Erweiterung/Codierarbeitsplatz:** Das Programm zum Kataloge einlesen in den Stammdaten wurde um den ST Reha Zusatzentgelte-Katalog erweitert. Details darüber sind in der Dokumentation 'Katalog einlesen in NEXUS / PATNG' beschrieben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11346 Datum: 04.12.23 CS: 45843	**Erweiterung:** Wenn zwei Fakturservices eingesetzt werden, dann wartet der Service, der zuerst fertig ist, maximal eine Stunde auf den anderen Service. Neu kann über das Programm-Setting 'WartezeitBeiZweiFakturServices' gesteuert werden, wie viele Minuten auf den anderen Service gewartet wird. **Programm-Settings:** WartezeitBeiZweiFakturServices (Reiter 'Billing.Net/Parallele Fakturierung').
Issue: 11322 Datum: 05.12.23 CS: 45876	**Korrektur:** Wird ein externer Auftrag in einen Fakturajob mit Rechnungsart 'Jede Rechnung' aufgenommen, so wird dieser über die Fakturjobauswahl mit Rechnungsart 'Zwischenrechnung' abgerechnet, so lange der zugehörige externe Fall keinen Austritt hat oder das Stichdatum des Fakturajobs vor dem Austrittsdatum des Falles liegt. Der Auftrag hat dann den Status 'Zwischenrechnung'. Ist der Austritt gesetzt und liegt dieser vor dem Stichdatum des Fakturajobs, dann wird er mit Rechnungsart 'Schlussrechnung' abgerechnet, der Auftrag hat dann den Status 'fakturiert'.
Issue: 11331 Datum: 05.12.23 CS: 45877	**Korrektur:** Für SwissDRG-, TARPSY- und ST Reha-Leistungen wird die Verrechenbarkeit nicht mehr fix gesetzt, sondern gemäss der Parametrierung ermittelt. So ist es zukünftig möglich eine DRG-Leistung aus diesem Bereich als nicht verrechenbare Leistung zu parametrieren.
Issue: 3100 Datum: 07.12.23 CS: 45953	**Korrektur**: Beim Umhängen einer Sitzung, auf der Leistungen erfasst sind, auf die von Leistungen einer anderen Sitzung referenziert wird, wurden diese Referenzleistungen bisher beim Zielfall in dieselbe Sitzung wie die Mutterleistung übernommen. Neu ist es nicht mehr möglich, solche Sitzungen umzuhängen, eine entsprechende Meldung wird angezeigt.
Issue: 11351 Datum: 08.12.23 CS: 45960	**Korrektur:** Sitzungen, auf denen keine Leistungen oder nur gelöschte Leistungen vorhanden sind, können im Grid wieder gelöscht werden.
Issue: 11343 Datum: 08.12.23 CS: 45961 2023.1: 08.12.23 2023.0: 08.12.23 2022.1: 08.12.23	**Erweiterung/Codierarbeitsplatz:** Für die Mindestfallzahlen der Operateure (MFZO) hat sich für 2024 das Dateiformat der Stammdaten der GD-Zürich geändert. Das Programm zum Einlesen dieser Datei (Stammdaten, Katalog einlesen) wurde deshalb angepasst. Ausserdem wurden für 2024 die Abhängigkeiten, ob Operateure zu einem Eingriff erfasst werden sollten, um Kombinationen mit anderen Eingriffen erweitert. Dafür wurden die Stammdaten der Eingriffe um das Feld 'Operateur Erfassung Eingriffcode' erweitert. In dieses Feld werden die entsprechenden Eingriffscodes geschrieben. Bei der Erfassung der Falleingriffe werden jetzt diese Kombinationen auch geprüft, um festzustellen, ob ein Operateur erfasst werden sollte. **Konfiguration:** Die Stammdatenmaske 'eingriff' (Eingriff) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt.
Issue: 11258 Datum: 11.12.23 CS: 45994	**Korrektur:** Das Property 'ETDebitorDefault.HauptStandort' wurde vor geraumer Zeit durch das Property 'ExternesSystem' abgelöst und wird beim Auswerten der Entscheidungstafel 'ETDebitorDefault' nicht mehr unterstützt. Darum wurde das Feld in der Such- und der Detailmaske für ET Debitor-Default ausgeblendet. **Konfiguration:** Die Masken 'etdebitordefaultsearch' (Suche ET Debitor-Default) und 'etdebitordefault' (ET Debitor-Default) werden in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt.
Issue: 11257 Datum: 12.12.23 CS: 46010	**Korrektur**: Das Feld 'Externessystemnummer' in der Tabelle 'Import Patientauftrag' wurde auf 64 Stellen vergrössert. Auch die Importschnittstelle wurde angepasst.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11354 Datum: 13.12.23 CS: 46031 2023.1: 13.12.23	**Erweiterung:** Neu werden auch für externe Aufträge (oder genauer: deren Patienten) während Job '0' die VeKa-Daten über SASIS aktualisiert. Bis jetzt wurde dies nur für normale Fälle (Patienten) gemacht.
Issue: 11355 Datum: 13.12.23 CS: 46035 2023.1: 13.12.23 2023.0: 13.12.23	**Korrektur:** Beim manuellen Versenden von XMLs ist es u.U. zu einem doppelten Versand gekommen. Dies nur in dem Fall, wenn zwei Fakturservices eingesetzt werden. Ursache war, dass beide Fakturservices versuchten, die betreffenden Fakturen zu versenden. Neu wird sich nur der erste Service um den manuellen Versand kümmern.
Issue: 11356 Datum: 14.12.23 CS: 46047	**Erweiterung:** Bei den folgenden Entscheidungstabellen waren bis jetzt nur die Felder 'Rolle' auf Ebene 'Patientenadresse' resp. 'Vertragsart' und 'Garantentyp' auf Ebene 'Patientengarant' verfügbar: • Entscheidungstabelle 'Patientenadresse in neue Fälle' • Entscheidungstabelle 'Patientengarant in neue Fälle' • Entscheidungstabelle 'Neue Patientenadresse in bestehende Fälle' • Entscheidungstabelle 'Neuer Patientengarant in bestehende Fälle' Neu stehen hier die komplette Falladresse resp. Fallgarant für die Parametrierung zur Verfügung. **Konfiguration:** Manuelle Konfiguration der benötigten Felder auf die Masken der Entscheidungstabellen 'Patientenadresse in neue Fälle' ,'Patientengarant in neue Fälle', 'Neue Patientenadresse in bestehende Fälle', 'Neuer Patientengarant in bestehende Fälle'.
Issue: 11299 Datum: 15.12.23 CS: 46055	**Erweiterung:** Neu werden in der Übersicht mit lokalen Druckaufträgen auch die E-Mail-Adressen angezeigt. Zudem werden im Fenster für die Druckaufträge die letzten E-Mail-Adressen angeboten, auch über Sessions hinweg. Mit dem neuen Programm-Setting 'MaxAnzahlHistorisierteEingaben' kann gesteuert werden wie viele beibehalten werden. Der Defaultwert ist '10'. **Programm-Settings:** MaxAnzahlHistorisierteEingaben (Reiter 'Applikationsverhalten/System').
Issue: 11360 Datum: 19.12.23 CS: 46080	**Korrektur**: Bei der VeKa-Abfrage mittels der Sozialversicherungsnummer wurde fälschlicherweise immer die Meldung 'Die Suche nach Sozialversicherungsnummer braucht eine separate Freigabe bei SASIS' angezeigt, auch wenn ein Treffer gefunden worden ist. Das Problem wurde behoben.
Issue: 11359 Datum: 19.12.23 CS: 46083 2023.1: 05.02.24	**Erweiterung:** Die Felder Leistungsposition und Rechnungsposition wurden durchgängig in allen betroffenen Tabellen auf 30 Zeichen erweitert.
Issue: 11364 Datum: 19.12.23 CS: 46086 2023.1: 20.12.23	**Korrektur/Codierarbeitsplatz:** Wenn eine Hauptdiagnose noch einen Zusatz zur Hauptdiagnose hatte, so hat das Löschen der Hauptdiagnose nicht funktioniert, wenn vorher nicht die Zusatzdiagnose zuerst gelöscht wurde. Dies wurde behoben.
Issue: 11367 Datum: 21.12.23 CS: 46107 2023.1: 21.12.23	**Korrektur:** Als Nebeneffekt des Bugs 11078 wurde die KoGu vom BatchJob 'KoguGenerierungET' nicht mehr auf beantwortet gesetzt. Dies wurde behoben.
Issue: 11368 Datum: 21.12.23 CS: 46108	**Erweiterung:** Die neuen K-Nummern des Zahlstellenregisters werden neu auch akzeptiert. Diese K-Nummern haben immer 6 Ziffern und ein 'K' am Ende.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11369 Datum: 21.12.23 CS: 46154 2023.1: 24.01.24	**Korrektur/Codierarbeitsplatz:** Ob ein Fall eine Ausnahme von der Wiederaufnahme ist, wurde nicht immer richtig bestimmt. Dies hatte zur Folge, dass der Benutzer zu Unrecht gezwungen wurde, zu klammern. Dies wurde behoben.
Issue: 11370 Datum: 22.12.23 CS: 46176 2023.1: 22.12.23	**Erweiterung:** Nach dem Debitorenverschmelzen kann neu optional ein A45-Event anstatt des A08-Events verschickt werden. Hierzu muss das neue Programm-Setting 'A45EventBeimDebitorenVerschmelzen' aktiviert werden. **Programm-Settings:** A45EventBeimDebitorenVerschmelzen (Reiter 'Export/Export allgemein').
Issue: 11340 Datum: 22.12.23 CS: 46177 2023.1: 30.01.24 2023.0: 30.01.24	**Korrektur:** Bei der Verarbeitung von Honorarjobs wurde nur einmalig versucht, den Honorarstatus auf 'VerbuchungFertig' zu setzen. Das konnte dazu führen, dass der Jobstatus auf 'VerbuchungGestartet' stehen blieb. Neu wird das Setzen des Honorarstatus mehrfach versucht.
Issue: 11305 Datum: 22.12.23 CS: 46179 2023.1: 05.02.24	**Erweiterung:** Die Meldung, dass ein Fall bereits von einem anderen Mitarbeiter codiert wird, wird nicht mehr ausgegeben, wenn der Fall freigegeben oder abgeschlossen ist.
Issue: 11306 Datum: 22.12.23 CS: 46182 2023.1: 05.02.24	**Erweiterung:** Beim Starten von ID Diacos oder 3M Kodip wird jeweils der Codierungsstatus auf 'in Arbeit' gesetzt und der (verantwortliche) Codiermitarbeiter mit dem aktuell eingeloggten Mitarbeiter gefüllt.
Issue: 11250 Datum: 22.12.23 CS: 46184	**Korrektur:** Wenn in der Entscheidungstafel 'ETDefaultwährung' kein passender Eintrag gefunden wurde, führte dies beim Anlegen des Debitors zu einem Absturz. Neu wird der Debitor in dieser Situation mit der Defaultwährung (CHF) angelegt.
Issue: 11371 Datum: 22.12.23 CS: 46185	**Erweiterung:** Vorfakturen mit Status 'Vorfaktur erstellt' können neu auch aus einem halbautomatischem Job mit Jobstatus 'InitOK' gelöscht werden.
Issue: 11363 Datum: 22.12.23 CS: 46186	**Korrektur:** Beim Versand einer Rechnung wurde im Reiter 'Kommunikation Versicherung' (Fallkommunikationshistorie) immer der Versandstatus 'verschickt' eingetragen, auch dann, wenn eine Rechnung nicht verschickt wurde. Neu wird hier der Versandstatus aus der Kontobewegung übernommen, sodass auch im Reiter 'Kommunikation Versicherung' ersichtlich ist, ob die Rechnung verschickt wurde.
Issue: 11372 Datum: 28.12.23 CS: 46200	**Korrektur:** Mit der Einführung der Abrechnung in Fremdwährungen wurde die Prüfung auf das Land aus der Entscheidungstafel 'ETDebitor-Default' in die Entscheidungstafel 'ETDefaultwährung' verschoben. Bei der Verarbeitung der Einträge in 'ETDebitor-Default' wurde das Land aber nicht entfernt, was dazu führen konnte, dass Einträge nicht gefunden werden. Dies wurde korrigiert, das Land wird in der Entscheidungstafel 'ETDebitor-Default' nicht mehr berücksichtigt.
Issue: 11358 Datum: 28.12.23 CS: 46201	**Erweiterung:** Die Parametrierung der Fakturierung für die Entscheidungstafel 'ETAuftragerbringende OE' wurde um das Sternkriterium 'Leistungsmarke' erweitert. **Konfiguration:** Die Masken 'etauftragerbringendeoesearch' (Suche ET Auftragerbringende OE) und 'etauftragerbringendeoe' (ET Auftragerbringende OE) werden in der Nexus-Konfiguration automatisch konfiguriert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11273 Datum: 29.12.23 CS: 46204 2023.1: 05.02.24	**Erweiterung:** Erbrachte Leistungen, die noch in Job '0' bewertet sind, können in 'Leistungserfassung Express' nicht geändert werden. Um die Fälle, deren Leistungen hier bearbeitet werden sollen, einfach aus Job '0' entfernen zu können, wurde in 'Leistungserfassung Express' unter 'Aktionen' der neue Menüpunkt 'Fälle der selektierten erbrachten Leistungen aus Job '0' löschen' eingefügt. Damit ist es möglich, erbrachte Leistungen, die noch in Job '0' bewertet sind, zu selektieren und die Fälle, denen diese Leistungen zugeordnet sind, aus Job '0' zu löschen. Sobald die Fälle aus Job '0' gelöscht wurden, können die Leistungen in Leistungserfassung Express bearbeitet werden. **Berechtigungen:** Berechtigungen für die neue Funktion vergeben.
Issue: 10532 Datum: 29.12.23 CS: 46207	**Korrektur:** Wenn für ein Batchjobprogramm neue Parameter hinzugefügt wurden, haben bereits aufgegebene Batchjobinstanzen nicht mehr mit dem Batchjobprogramm übereingestimmt, was zu einem Absturz geführt hat. Neu wird die Batchjobinstanz sauber beendet und eine entsprechende Meldung im Log der Instanz ausgegeben.
Issue: 11123 Datum: 29.12.23 CS: 46210	**Erweiterung:** Für Fälle, die mit dem Fallstatus 'reserviert' erfasst wurden, dann aber doch nicht auf 'definitiv' gesetzt wurden, weil der Patient nicht erschienen ist, wurde der neue Fallstatus 'sistiert' eingeführt. Wird dieser gesetzt, dann wird der Fall in der Applikation wie ein gelöschter Fall (Fallstatus 'gelöscht') behandelt, für die Schnittstelle ist der Fall aber nicht gelöscht, so dass er hier sichtbar bleibt.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11138 Datum: 08.01.24 CS: 46278 2023.1: 17.06.24	**Erweiterung:** Zukünftig können auch in den Statistikjobs Dateien im SpiGes-Format erstellt werden. Damit in SpiGes-Dateien Episoden für 'Belastungserprobung' und 'ambulante Behandlung auswärts' ausgewiesen werden können, gibt es jetzt neue, entsprechende Austrittsarten. Diese sollten dafür in den entsprechenden Chroniken anstelle von 'Urlaub' verwendet werden. **Konfiguration:** • Die Masken 'statistikjob' (Statistikjob) und 'statistikjobselektionsprofil' (Selektionsprofil Statistikjob) werden in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt. • Die Masken 'hauptkostenartsearch' (Suche Hauptkostenart)', 'hauptkostenart' (Hauptkostenart), 'hauptkostenstellesearch' (Suche Hauptkostenstelle), 'hauptkostenstelle' (Hauptkostenstelle), 'kostenartenzuordnungsearch' (Suche Kostenartenzuordnung), 'kostenartenzuordnung' (Kostenartenzuordnung), 'kostenstellenzuordnungsearch' (Suche Kostenstellenzuordnung) und 'kostenstellenzuordnung' (Kostenstellenzuordnung) werden in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt. • Die Masken 'etkostentraegerdatensearch' (Suche ET Kostenträgerdaten) und 'etkostentraegerdaten' (ET Kostenträgerdaten) werden in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt. **Parametrierung:** Für den Codebereich 'Zivilstand' gibt es im Vergleich zu 'BfS' neue Codes und ein anderes Mapping zum externen System. Deshalb müssen dieser Codebereich und das Mapping zum externen System 'SpiGes' überarbeitet werden. Codes gemäss SpiGes: 1 = ledig 2 = verheiratet 3 = verwitwet 4 = geschieden 5 = unverheiratet 6 = in eingetragener Partnerschaft 7 = aufgelöste Partnerschaft 9 = unbekannt Der Zivilstand 'Unverheiratet' entsteht als Folge einer Ungültigerklärung der letzten Ehe oder als Folge einer Verschollenerklärung des letzten Ehepartners bzw. der letzten Ehepartnerin. **Berechtigungen:** Berechtigungen für die neue Masken und Funktionen vergeben. **Programm-Settings:** ChirurgischeLeistungsZeitLeistung (Reiter 'BfS-Statistik/SpiGes').
Issue: 11380 Datum: 10.01.24 CS: 46296	**Korrektur:** Die Reports in der Fallmaske können gruppiert werden. Hatte eine Gruppe eine Bezeichnung, die kürzer als 7 Stellen war und wurde auf diese Gruppe geklickt, dann ist die Applikation abgestürzt. Dieser Absturz wurde behoben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11316 Datum: 10.01.24 CS: 46309	**Erweiterung/NEXUS OUTPUT Service:** Dies ist ein lizenzpflichtiges Modul, dessen Dokumentation separat angefordert werden kann. Das Mahnformular (PDF Dokument) aus dem NEXUS / FINANZ NG kann ab jetzt via B2B-Link an den NEXUS / OUTPUT Service versandt werden, so dass dort entschieden werden kann, ob die Mahnung in elektronischer Form oder zum Druckcenter weitergeleitet wird. Somit spart man sich den Aufwand, die Mahnungen manuell zu drucken, zu verpacken und zu versenden. Das Mahnformular kann in den Grids mit dem Kontextmenü 'PDF Mahnung anschauen' der Grids 'Kommunikation Versicherung' vom Fall und 'Import EMahnung' der 'Import Jobs' angeschaut werden. **Berechtigungen:** Berechtigungen für die neuen Funktionen vergeben.
Issue: 11361 Datum: 11.01.24 CS: 46327 2023.1: 05.02.24	**Erweiterung:** Das AVOS Kennzeichen konnte bis jetzt nur am DRG festgemacht werden. Neu kann dieses Kennzeichen auch auf Eingriffen erfasst werden. Die Logik wurde so erweitert, dass jetzt auch ein MCD erstellt wird, wenn es mindestens einen Eingriff gibt, bei welchem das AVOS Kennzeichen gesetzt ist.
Issue: 11384 Datum: 11.01.24 CS: 46328	**Korrektur:** Wenn bei einem Patienten der Todestag erfasst wurde, wurde auch versucht, archivierte Fälle anzupassen, was zum Teil zu unverständlichen Fehlermeldungen führte. Neu werden archivierte Fälle bei den Updates, die sich aus dem Setzen des Todesdatums ergeben, ignoriert.
Issue: 11300 Datum: 12.01.24 CS: 46344 2023.1: 26.01.24 2023.0: 26.01.24	**Erweiterung**: Die ANQ-Statistik 'Rehabilitation' wurde für das Jahr 2024 angepasst. Bei den Statistikjobs mit einem Datum im Jahr 2024 wird der PS-Datensatz mit der neuen Struktur gebildet.
Issue: 8885 Datum: 12.01.24 CS: 46346	**Korrektur**: Beim Menüpunkt 'Markierte VeKa-Daten überprüfen' auf der Patientenmaske wurde bisher als Ergebnis ein unübersichtliches Fenster ausgegeben. Neu wird nur noch das Ergebnis der Prüfung angezeigt.
Issue: 11386 Datum: 13.01.24 CS: 46347	**Erweiterung:** Erweiterung Rechnungsrückweisungen (siehe Kapitel 1.1 / Erweiterung Rechnungsrückweisungen) **Konfiguration:** • Die Masken 'invoiceresponsesearch' (Suche Rechnungsrückweisung) und 'invoiceresponse' (Rechnungsrückweisung) werden in der Nexus-Konfiguration automatisch konfiguriert und können bei Bedarf auf alle berechtigten Spitalkonfigurationen vererbt werden. • Die Maske 'invoiceresponsemassenverarbeitung' (Massenverarbeitung der selektierten Rechnungsrückweisungen) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt. • Die Maske 'fakturjob' (Fakturajob) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und kann bei Bedarf auf alle berechtigten Spitalkonfigurationen vererbt werden. • Manuelle Konfiguration der Felder 'SperrGrund', 'SperrDatum' und 'SperrMitarbeiterID' auf den Mainbereich und auf das Grid 'FallStatusHistorie' (Historie Fallstatus) der Fall-Maske. **Berechtigungen:** Berechtigungen für die neue Funktion 'Selektierte Rechnungswückweisungen verarbeiten' vergeben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11390 Datum: 16.01.24 CS: 46358 2023.1: 16.01.24	**Korrektur**: In der Leistungs-Schnittstelle hat das Löschen von Feldern, die vom Webservice mit dem speziellen Wert 'ActionDelete' gekennzeichnet werden, nicht mehr funktioniert. Dies hatte zur Konsequenz, dass das Feld 'ZusatzangabeBfs' nicht auf den Wert 'Unbekannt' gesetzt wurde und dadurch der Validierungsfehler aufgetreten ist.
Issue: 11391 Datum: 16.01.24 CS: 46359 2023.1: 22.01.24	**Korrektur:** Beim Anstossen des temporären Honorars werden jetzt nur noch die Honorarbeträge für den eigenen Job generiert, dadurch sind die Performance Einschränkungen beseitigt, die sich daraus ergeben haben.
Issue: 11397 Datum: 18.01.24 CS: 46373 2023.1: 18.01.24 2023.0: 18.01.24 2022.1: 18.01.24	**Erweiterung/Codierarbeitsplatz:** Die neue Medplaus-Version v6080 vom 8.1.2024 wurde integriert.
Issue: 11373 Datum: 22.01.24 CS: 46393 2023.1: 22.01.24	**Korrektur:** Die Performance des provisorischen Honorarlaufs im Bereich SBV wurde verbessert.
Issue: 11438 Datum: 22.01.24 CS: 46395	**Korrektur**: Unter gewissen Umständen konnte bei der Vorfaktur kein Debitor angelegt werden. An dieser Stelle wird nun kontrolliert abgebrochen.
Issue: 11268 Datum: 23.01.24 CS: 46402	**Erweiterung:** Bei Expand-Leistungen, die über die Schnittstelle ohne eine Angabe in Minuten (oder einer anderen Expand-Einheit) geliefert wurden, kann diese nun auch erfasst werden, z.B. die Anzahl der Tochterleistungen zu korrigieren. Wurde beispielsweise die Leistung 00.0010 mit Menge 1 zusammen mit der Leistung 00.0030 geliefert, so kann neu hier die Anzahl Minuten eingetragen werden, was dann ggf. dazu führen kann, dass zusätzlich die Leistung 00.0020 angelegt wird.
Issue: 11395 Datum: 25.01.24 CS: 46428	**Korrektur**: Das Todesdatum wird im Feld 'PID.29' exportiert. Bisher wurde es nur exportiert, wenn der Patientenstatus 'gestorben' war. Dies wurde geändert, jetzt wird es immer exportiert, auch wenn ein anderer Patientenstatus vorhanden ist.
Issue: 11392 Datum: 26.01.24 CS: 46430	**Korrektur**: Vor dem Export einer Faktur zum Finanzsystem wird auch immer noch der dazu gehörende Debitor exportiert. Hierbei wurde die Währung nicht berücksichtigt. Dies führte dazu, dass der Debitor in manchen Situationen nicht exportiert wurde. Dieses Problem ist jetzt behoben.
Issue: 11296 Datum: 26.01.24 CS: 46435	**Korrektur**: Beim Export von Fakturen zum Finanzsystem NEXUS / FINANZ NG wurde bislang der Finanzmandant anhand der letzten Chronik des betreffenden Falls ermittelt. Dies führte zu Problemen, wenn ein Fall mehreren Finanzmandanten zugeordnet war. Daher wird der Finanzmandant zukünftig anhand des Debitors aus der Kontobewegung ermittelt.
Issue: 11352 Datum: 26.01.24 CS: 46445 2023.1: 26.01.24	**Korrektur:** Beim Löschen eines Patienten ohne Fälle stürzte die Applikation ab. Dies wurde behoben.
Issue: 11193 Datum: 02.02.24 CS: 46501	**Korrektur:** Bei der automatischen Referenzierung wurde bei der Suche nach einer passenden Mutterleistung die Sparte nicht berücksichtigt. Ausserdem wurde die Referenzleistung nicht immer der Hauptleistung mit der höchsten Anzahl Taxpunkte zugeordnet. Beide Probleme wurden behoben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11180 Datum: 02.02.24 CS: 46502	**Korrektur**: Bei der Prüfung, ob die IPS-Pauschale zu generieren ist, wird nun auch geprüft, ob für diesen Tag bereits eine IPS-Pauschale abgerechnet wurde. In diesem Fall wird die IPS-Pauschale für diesen Tag nicht erneut generiert.
Issue: 11178 Datum: 02.02.24 CS: 46504	**Korrektur**: Bei der Validierung der Anschrift wurde die Abfrage so ergänzt, dass auch dann ein passender Datensatz in der Anschrifthistorie gefunden wird, wenn der Patient verstorben ist.
Issue: 11396 Datum: 04.02.24 CS: 46509	**Erweiterung:** Es gibt einen neuen Batchjob 'FaelleSperrenEntsperren', mit welchem der Fakturastatus der hinterlegten Fälle auf 'gesperrt' oder auf 'frei' gesetzt werden kann. Neben dem Parameter 'Testmode' gibt es zwei weitere Parameter: 1. Fälle: hier muss eine komma-separierte Liste mit Fallnummern angegeben werden. Die angegebenen Fälle werden gesperrt oder entsperrt. 2. Sperrgrund: wenn dieser Parameter leer bleibt, dann werden die angegebenen Fälle entsperrt und der erfasste Sperrgrund gelöscht; ist ein Wert angegeben, dann werden die Fälle gesperrt und der Sperrgrund beim Fall gespeichert. Im Fall wird der Mitarbeiter, der den Batchjob gestartet hat, als Sperrmitarbeiter ('Gesperrt von') eingetragen.
Issue: 11417 Datum: 05.02.24 CS: 46549 2023.1: 06.02.24	**Erweiterung/Codierarbeitsplatz:** Im Rahmen von Bug 11020 wurde die Schnittstelle zu ID DIACOS® so angepasst, dass in ID DIACOS® das Feld 'Present on Admission' bei den Diagnosen immer angezeigt wird. Dies übersteuerte die entsprechende Einstellung in ID DIACOS®. wenn dort definiert wurde, dass dieses Feld nicht angezeigt werden sollte. Da es Kantone gibt, in denen diese Variable nicht erfasst wird, wird jetzt die Steuerung, ob dieses Feld in ID DIACOS® angezeigt werden soll, nicht mehr über die Schnittstelle übergeben, sondern muss in ID DIACOS® selbst definiert werden.
Issue: 11205 Datum: 07.02.24 CS: 46592 2023.1: 18.03.24	**Korrektur:** Die Anästhesien für MAC können nun auch bei Leistungen ohne Anästhesierisikoklasse generiert werden, sofern diese als Leistungen für Anästhesie MAC gekennzeichnet sind (d.h. das Kennzeichen 'HatMechAnaesthesienMAC' ist in der Leistungshistorie gesetzt). Die Generierung der MAC-Anästhesieleistungen funktioniert sowohl über die Mechaniken als auch über das entsprechende Menü auf der Sitzung.
Issue: 10853 Datum: 07.02.24 CS: 46593	**Korrektur:** Die Entscheidungstafeln 'ETKonto' und 'ETKostenstelle' werden nun auf Basis der fakturierten Leistungen ausgewertet, so dass es in der Verbuchung nicht mehr zu einer Abweichung aufgrund von garantieabhängigen Daten kommt, und ggf. ein falsches Konto ermittelt oder der Job auf Verbuchungsfehler gestellt wird.
Issue: 11414 Datum: 07.02.24 CS: 46597	**Korrektur:** In den Fakturajob-Prüfprofilen war das Feld 'Behandelnder Arzt Auswahl' immer noch verfügbar, obwohl dies bereits vor einiger Zeit durch die Felder für die Falladressen ('Adresse 1' und 'Adresse 2') ersetzt wurde. Das Feld wurde jetzt vollständig aus den Fakturajob-Prüfprofilen entfernt. **Konfiguration:** Die Maske 'fakturjobpruefprofil' (Prüfprofil Fakturajobauswahl) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt.
Issue: 11421 Datum: 12.02.24 CS: 46610	**Korrektur**: Im Batchjob 'Person sperren' kam es zu einem Absturz bei der Validierung aller Patientenadressen, wenn keine 'Person neu' vorhanden war. Dieses Problem ist nun behoben.
Issue: 10720 Datum: 12.02.24 CS: 46611	**Verbesserung:** Weitere Optimierung beim Export eines Grids in ein Excelsheet.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 10807 Datum: 15.02.24 CS: 46649	**Erweiterung:** Die Expandeinheit bzw. Packungseinheit für erbrachte Leistungen wird nun mehrsprachig abgelegt und in der Leistungserfassung in der eingestellten Sprache angezeigt.
Issue: 11425 Datum: 19.02.24 CS: 46658	**Erweiterung:** Das Auswertungstool wurde das Feld Garantiestatus für Garant 1, 2 und 3 erweitert.
Issue: 11263 Datum: 20.02.24 CS: 46663	**Korrektur**: Die Verbuchung der Bezugsgrössen im Finanzsystem wurde geändert. Bisher wurden alle Bezugsgrössen im Finanzsystem auf den Hauptmandanten gemäss dem Programm-Setting 'FinmanDefaultMandant' gebucht. Neu erfolgt die Verbuchung im Finanzsystem an den Mandanten des jeweiligen Falles.
Issue: 11200 Datum: 20.02.24 CS: 46668	**Korrektur**: Die VeKa-Suche über 'Namen, Vornamen, Geburtsdatum und Geschlecht' (ohne Kartennummer) ist jetzt auch ohne Eingabe einer Versicherung möglich. Für die VeKa-Suche über die Sozialversicherungsnummer (ohne Kartennummer) muss wie bisher eine Versicherung eingegeben werden.
Issue: 11204 Datum: 20.02.24 CS: 46669	**Erweiterung:** Mit den Anpassungen von Bug 11110 kann der Patientenstatus nun auch in der Entscheidungstafel 'ETRechenFormel' verarbeitet werden. Da der Patientenstatus jederzeit auf Patientenebene geändert werden kann, wurde dieser aus Gründen der Nachvollziehbarkeit in die Kontobewegung übernommen. Bei der Erstellung der Vorfaktur wird der zu diesem Zeitpunkt erfasste Patientenstatus übernommen. Bei einem Storno wird der Patientenstatus, der in dem zu stornierenden Datensatz hinterlegt ist, übernommen. **Konfiguration:** • Die Maske 'kontobewegungdargestellt' (Kontobewegung) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt. • Bei Bedarf manuelle Konfiguration des Feldes 'PatientenStatusEnum' auf die Konto-Grids der Fall-, Patienten-, PatientExtern-, FallExtern- und Auftrag-Masken.
Issue: 11292 Datum: 20.02.24 CS: 46683	**Korrektur:** Die Kollisionsprüfung in der Entscheidungstafel 'ETFallpauschale' führte zu einem Absturz, weil der DRG nicht korrekt berücksichtigt wurde. Neu kann auch in dieser Entscheidungstafel die Kollisionsprüfung durchgeführt werden.
Issue: 11225 Datum: 22.02.24 CS: 46707	**Korrektur:** Die Kriterien 'Standort' und 'Hauptstandort' werden bei der Auswertung der Honorarentscheidungstafeln • ETHonorarberechtigung • ETHonoraransatzrechenformel • EThonorarkonto • ETHonorarkostenstelle korrekt berücksichtigt.
Issue: 10763 Datum: 22.02.24 CS: 46708	**Korrektur:** Die Fakturierungsdaten und der entsprechende Jobstatus werden nun in einer Datenbanktransaktion geschrieben, dies bedeutet dass keine Fakturierungsdaten mehr entstehen können, ohne dass der Jobstatus auf einen erfolgreichen Status oder auf Fehler läuft.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11039 Datum: 22.02.24 CS: 46709	**Korrektur:** Wurden Mutterleistungen wegen einer Limitüberschreitung gelöscht, konnte dies zu einem Absturz führen, wenn für die angehängten Tochterleistungen (Referenzleistungen) keine passende, nicht gelöschte Mutterleistung gefunden werden konnte. Das Problem wurde bereits mit Bug 10870 'Umhängen von Leistungen 'Nichtärztliche Betreuung', falls die Mutterleistung nicht verrechenbar ist' gelöst. Wird gar keine passende Mutterleistung gefunden, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Issue: 11145 Datum: 22.02.24 CS: 46710	**Erweiterung**: Das Löschen einer Versichertenkarte wurde überarbeitet. Bislang gab es eine Fehlermeldung, wenn versucht worden ist, eine Versichertenkarte zu löschen, die noch Referenzen in den Patienten-Garanten oder Fall-Garanten hatte. Der Benutzer musste erst alle diese Referenzen entfernen. Neu wird der Benutzer gefragt, was in dieser Situation passieren soll. Hier gibt es folgende Möglichkeiten: - Löschen der Kartennummer in den verknüpften Garanten - Löschen der verknüpften Garanten - Löschen und keine Änderung an den verknüpften Garanten - Abbrechen und Versichertenkarte nicht löschen über das 'X' im Meldungsfenster. Zudem gibt es neu die Möglichkeit, eine VeKa-Karte an einen anderen Patienten umzutragen. Der neue Patient wird in einem Workflow abgefragt.
Issue: 11218 Datum: 22.02.24 CS: 46711	**Korrektur:** Bei der Auswertung der Entscheidungstafel 'ETHonorarKonto' wird neu das Buchungsdatum des Honorarjobs berücksichtigt und nicht mehr das Erbringungsdatum der erbrachten Leistung.
Issue: 11308 Datum: 22.02.24 CS: 46715	**Korrektur:** Die Grundkonsultationen der Radiologie werden nun korrekt ausgelöst (einmal pro Sparte und zweimal am Tag).
Issue: 11422 Datum: 23.02.24 CS: 46721	**Korrektur**: Die Menge bei Gruppenleistungen wird neu auf 2 Dezimalstellen gerundet, bisher war es nur 1 Stelle.
Issue: 11167 Datum: 23.02.24 CS: 46723	**Erweiterung:** In der Datenübernahme gibt es für BusinessEventJobs neu das Kennzeichen 'HatNurA08Events'. Dieses kann für einen Job mit Eventscope 'HL7ADT' gesetzt werden. Ist das der Fall, dann wird für alle betroffenen Fälle lediglich ein A08-Event verschickt. **Konfiguration:** Die Maske 'BusinessEventJob' (Business-Event Job) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt.
Issue: 11219 Datum: 24.02.24 CS: 46727 2023.1: 17.06.24	**Erweiterung:** Anpassung XML-Erstellung für VVG-Rechnungen (siehe Kapitel 1.2 / Anpassung XML-Erstellung für VVG-Rechnungen) **Konfiguration:** Die Masken 'etarztsearch' (Suche ET Arzt) und 'etarzt' (ET Arzt) werden in der Nexus-Konfiguration automatisch konfiguriert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt. **Programm-Settings:** DrgInVvgXmlFallPauschalenTypAuswahl (Reiter 'EFaktur/Rechnungsversand'). **Hinweis:** In Verbindung mit diesem Bug wurde die Entscheidungstafel 'ET Honorararzt' umbenannt in 'ET Arzt', da diese erweitert wurde und ausser den Honorarärzten neu auch andere Ärzte eingegeben werden können.
Issue: 11432 Datum: 27.02.24 CS: 46754	**Korrektur:** Wenn der Mehrwertsteuercode für die elektronische Rechnung nicht aus den Leistungsdaten ermittelt werden kann, wird eine entsprechende Meldung ausgegeben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11433 Datum: 27.02.24 CS: 46755 2023.1: 27.02.24	**Korrektur/SHIP:** In den SHIP-Meldungen werden zukünftig die 'timestamps' ohne Offset geschrieben, z.B. '2024-02-27T12:35:13.8930198' anstatt bisher '2024-02-27T12:35:13.8930198+01:00'.
Issue: 11150 Datum: 28.02.24 CS: 46761	**Erweiterung**: Wenn in der Importschnittstelle 'Leistungerbracht' Leistungen für einen ambulanten Fall gemeldet werden und es für den Zeitpunkt auch einen offenen stationären Fall gibt, dann liefen diese Leistungen bisher auf den Fehler: 'Es darf keine Leistung erfasst werden, da es zu diesem Zeitpunkt einen offenen stationären Fall gibt. Fehler (Warnung) bei Leistung' und der Benutzer konnte die Leistungen manuell bereinigen. Jetzt ist es möglich, dass diese Leistungen direkt an einen stationären Fall gebucht werden. Dies kann gesteuert werden mit dem Programm-Setting 'TypenFuerLeistungenAutoAufStationaer'. Hier kann über den Fallpauschalentyp gesteuert werden für welche Fälle das gelten soll. **Programm-Settings:** TypenFuerLeistungenAutoAufStationaer (Reiter 'Import/Import Leistungerbracht').
Issue: 11147 Datum: 29.02.24 CS: 46773	**Erweiterung:** Wird bei der Rechnungserstellung ein Guthaben angerechnet, dann wird nun auch das Restguthaben, das zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung vorhanden war, auf der Kontobewegung ausgewiesen. Guthaben, die bei der Rechnungsstellung nicht berücksichtigt wurden, werden bei der Berechnung des Restguthabens nicht berücksichtigt. Beim Storno wird in der Kontobewegung das Restguthaben der stornierten Rechnung (mit umgekehrtem Vorzeichen) übernommen und nicht neu berechnet. **Konfiguration:** • Die Maske 'kontobewegungdargestellt' (Kontobewegung) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt. • Bei Bedarf manuelle Konfiguration des Feldes 'RestGuthaben' auf die Konto-Grids der Fall-, Patienten-, PatientExtern-, FallExtern- und Auftrag-Masken.
Issue: 11434 Datum: 01.03.24 CS: 46825	**Erweiterung**: Der HL7-ADT Export wurde erweitert. Neu wird im Feld GT1.24 die IV-Verfügungsnummer als 'Schadensnummer' exportiert.
Issue: 11357 Datum: 01.03.24 CS: 46833	**Erweiterung**: Der Batchjob zum Dirtysetzen von Fällen wurde um den Parameter 'Fallstatus' erweitert. Damit kann jetzt auch eine Selektionsbedingung über den Fallstatus definiert werden.
Issue: 11190 Datum: 06.03.24 CS: 46858	**Korrektur:** Bisher wurden bei verschiedenen Basisbildungs-Rechenformeln die Felder • Werttyp • Einbezogene Verrechenbarkeit nicht gleich behandelt bzw. gar nicht berücksichtigt. Dies wurde korrigiert, so dass diese Felder nun bei allen Basisbildungsrechenformeln berücksichtigt werden.
Issue: 11436 Datum: 07.03.24 CS: 46860 2023.1: 07.03.24	**Korrektur:** Durch eine Anpassung wurden gewisse Berechtigungen nicht mehr korrekt in allen Services geprüft. Dies hat dazu geführt das gewisse Funktionen, wie bspw. ein Fall zurückschicken an die Codierung, oder einen offener Fall mittels Batchjob schliessen, nicht mehr durchgeführt werden konnte. Jetzt werden die Berechtigungen wieder korrekt geprüft.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11376 Datum: 08.03.24 CS: 46866	**Korrektur**: Es gab einen Absturz beim Anlegen des Debitors, wenn in der Entscheidungstafel 'ETDefaultWährung' kein Eintrag vorhanden ist. Dies wurde behoben. Wenn kein Eintrag vorhanden ist, dann wird die Defaultwährung 'CHF' verwendet.
Issue: 11074 Datum: 08.03.24 CS: 46869	**Korrektur**: Wenn bei der Verarbeitung der Honorare auf einen Honorartopf zugegriffen wurde, bei dem kein Honorartopftyp eingetragen ist, dann wurde bisher eine unspezifizierte Fehlermeldung ('unbekannter Honorartopf') ausgegeben und der ganze Honorarjob lief auf Fehler. Die Fehlermeldung wurde dahingehend angepasst, dass jetzt auch der Name des Honorartopfes ausgegeben wird und nur die betroffenen Honorarbasen auf einen Fehler laufen. Die übrigen Honorarbasen werden weiter verarbeitet.
Issue: 11330 Datum: 12.03.24 CS: 46894	**Erweiterung:** Bei TARMED-Leistungen, zu denen es eine Menge-Zeit-Regel pro Fall gibt, werden neu nur Leistungen geprüft,, die ab dem Erbringungsdatum bis zu einem Jahr in der Vergangenheit liegen. Bisher wurden alle Leistungen über den gesamten Fall für die Prüfung berücksichtigt, unabhängig davon, wie weit in der Vergangenheit sie erbracht wurden.
Issue: 11247 Datum: 13.03.24 CS: 46901	**Korrektur:** Bei der Erstellung des XMLs für Splitfälle wird im Bereich 'treatment' nun auch für die Garanten mit Sequenz '1' und Sequenz '3' in 'date_begin' und 'date_end' der gesamte Zeitraum des Aufenthalts ausgewiesen anstatt nur der Zeitraum von Eintritt bis Splitdatum bzw. ab Splitdatum+1 bis zum Austritt. Bei Klammerfällen werden Eintritt und Austritt der Fallklammer ausgewiesen.
Issue: 11201 Datum: 13.03.24 CS: 46903	**Korrektur:** Nicht vollständig codierte Klammerfälle generieren nun in Job '0' eine Ersatzpauschale oder aber die SwissDRG-Leistung selbst, falls die Codierung bereits einen SwissDRG erstellt hat und nur der Fall noch nicht vollständig freigegeben wurde. Entsprechend gelten die Angaben bei TARPSY- und ST Reha-Fällen.
Issue: 11443 Datum: 13.03.24 CS: 46909 2023.1: 03.05.24	**Korrektur:** Die Aktion 'Massen Update der selektierten erbrachten Leistungen' auf Sitzungsebene hat nicht mehr funktioniert. Dies wurde behoben.
Issue: 11426 Datum: 14.03.24 CS: 46913	**Erweiterung:** Im Leistungskatalog wurde das Feld 'Aufenthaltsdauer im XML ausweisen' hinzugefügt. Ist dieses Kennzeichen bei einer Leistung aktiv, dann werden bei der Erstellung einer VVG-Rechnung im XML 'date_begin' und 'date_end' gemäss den Angaben im 'treatment' gesetzt, sofern der im Fall erfasste Fallpauschalentyp einem der Werte in Programm-Setting 'DRG in VVG-Rechnung bei Fallpauschalentyp' entspricht. **Konfiguration:** Manuelle Konfiguration des Feldes 'HatAufenthaltsdauerInXML' auf die Stammdaten-Leistungsmaske. **Programm-Settings:** DrgInVvgXmlFallPauschalenTypAuswahl (Reiter 'EFaktur/Rechnungsversand').

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11251 Datum: 14.03.24 CS: 46922	**Erweiterung:** Da nach der Klammerbildung die generierten Eingriff-Codes gegebenenfalls mehrfach vorhanden sind, muss die Codegenerierung anschliessend erneut durchgeführt werden. Beim Neugenerieren der Eingriff-/Diagnose-Codes anhand der Assessments und Entscheidungstabellen, für Klammerfälle, wurde bisher aber nur der führende Fall berücksichtigt. Neu werden die generierten Eingriff- und Diagnose-Codes von allen geklammerten Fällen gelöscht und pro Fall neu generiert unter Berücksichtigung der Ein- und Austrittszeitpunkte des Klammerfalls. Eine Ausnahme bilden die CHOP-Codes aus den Assessments. Für diese wird neu der Klammerfall als ein Fall betrachtet und der Messzeitpunkt für Zwischenaustritte und -eintritt korrekt interpretiert. Eine weitere Ausnahme bildet die Entscheidungstabelle 'Codierung Fall'. Für diese wird nur der Klammerfall betrachtet, so dass die dort hinterlegten Codes nur einmal ausgelöst werden. Zu beachten ist, dass die Codegenerierung im Anschluss an die Klammerbildung nicht automatisch ausgelöst wird. Diese muss manuell vom Benutzer ausgeführt werden.
Issue: 10770 Datum: 18.03.24 CS: 46960	**Korrektur:** Werden in der Fakturamatrix Beträge geändert oder die Verrechenbarkeit angepasst, dann wird nun sowohl das angerechnete Guthaben als auch das Restguthaben in der Kontobewegung angepasst.
Issue: 11430 Datum: 22.03.24 CS: 47002	**Erweiterung:** Im Bereich Rechnungsversand gibt es drei Erweiterungen: • Für Fakturajobs gibt es ein neues Feld 'HatRechnungsKopie'. Dieses ist defaultmässig 'true'. Wird es auf 'false' gesetzt, dann werden für den betreffenden Fakturajob keine Rechnungskopien verschickt. Hiermit kann z.B. verhindert werden, dass Patienten Rechnungskopien von Refakturen erhalten. • Für Ablagetöpfe gibt es ein neues Feld 'HatRechnungsKopie'. Dieses ist defaultmässig 'true'. Wird es auf 'false' gesetzt, dann werden für den betreffenden Ablagetopf keine Rechnungskopien verschickt. Dies kann z.B. verwendet werden, um zu verhindern, dass Patienten eine Kopie von der Kantonsrechnung erhalten. • Für Ablagetöpfe mit Versand 'NurEinzelVersandErlaubt' wurden die Fakturen beim Versand von einem ganzen Fakturajob trotzdem verschickt. Neu erhalten die betreffenden Kontobewegungen den Versandstatus 'nichtVerschicktNurEinzelVersandErlaubt'. **Konfiguration:** • Die Maske 'fakturjob' (Fakturajob) wird in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und kann bei Bedarf auf alle berechtigten Spitalkonfigurationen vererbt werden. • Die Masken 'ablagetopfsearch' (Suche Ablagetopf) und 'ablagetopf' (Ablagetopf) werden in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt.
Issue: 11428 Datum: 22.03.24 CS: 47009	**Erweiterung: HeyPatient** Dies ist ein lizenzpflichtiges Modul, dessen Dokumentation separat angefordert werden kann.
Issue: 11455 Datum: 26.03.24 CS: 47052	**Korrektur**: Beim Import P1-Service gab es einen Absturz, wenn ein Externes System als 'Finanzmandant' definiert war und gleichzeitig das Feld 'Hauptstandort-Auswahl' leer war. Das Problem wurde behoben. Der Importjob läuft auf den Fehler 'Für diesen Importjob kann kein Externes System ermittelt werden!', wenn kein Externes System ermittelt werden kann.'
Issue: 11453 Datum: 26.03.24 CS: 47056 2023.1: 02.04.24	**Korrektur:** In der Fakturajob-Prüfprofilmaske Suche wurde in der Mehrfach-Auswahlliste des Feldes 'Auftragerbringende OEs Eintritt' eine Organisationseinheit nicht aufgelistet. Dies wurde korrigiert.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11459 Datum: 26.03.24 CS: 47061	**Korrektur:** Der Batchjob 'NichtAktiveBenutzerAusschliessen' ist unter MS SQL abgestürzt. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11427 Datum: 27.03.24 CS: 47069 2023.1: 28.05.24	**Erweiterung/SHIP/eKogu:** Bisher wurde der Prozess für SHIP oder eKogu sofort gestartet, wenn ein neuer Fallgarant gespeichert worden ist, sofern dieser für diesen Prozess vorgesehen ist. Neu können in der Entscheidungstabelle 'KoguGenerierung' zusätzliche Kriterien definiert werden, die erfüllt sein müssen, bevor der Prozess gestartet wird, z.B. ob eine Eintrittsdiagnose vorhanden ist. Solange der Prozess noch nicht gestartet worden ist, wird in das Feld 'SHIP-Fehlertext' des entsprechenden Fallgaranten nachfolgender Satz geschrieben, wobei sich am Anfang ein Zeitstempel befindet, wann diese Meldung erzeugt worden ist: '22.03.2024 17:15:57: Der SHIP- oder eKogu-Prozess wurde noch nicht gestartet, da die 'EntscheidungsTabelleKoguGenerierung' nicht das Ergebnis 'HatKoguElektronisch' = 'true' für diesen Fallgaranten zurück gegeben hat.' Dafür gibt es in dieser Entscheidungstabelle das neue Resultatsfeld 'HatKoguElektronisch'. **Konfiguration:** Die EntscheidungtabelleKoguGenerierung muss zwingend um die Input-Felder 'KoGu-Prozessstatus (Operation)' und 'KoGu-Prozessstatus (Konstante)' und das Resultatfeld 'HatKoguElektronisch' erweitert werden.
Issue: 11229 Datum: 27.03.24 CS: 47074	**Erweiterung/SHIP:** Der Menüpunkt 'SHIP-Meldung Wiederholung','Verlängerung' im Reiter 'Kommunikation Versicherung' wurde bisher deaktiviert angezeigt, wenn nicht alle Bedingungen erfüllt waren, um diesen auszuführen. Neu werden die Prüfungen, dass dies nur für die Meldung 'SHIP_M_01_02_010' möglich ist und dass das Feld 'Geplante Tage' vom Fall befüllt sein muss, erst bei der Auswahl dieses Menüpunktes ausgeführt und ggf. eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt.
Issue: 11362 Datum: 28.03.24 CS: 47106	**Erweiterung/SHIP/eKogu:** Wenn im SHIP- oder eKogu-Prozess zu einem Fall eine Meldung empfangen worden ist, die aufgrund des KoGu-Prozessstatus oder des Behandlungsinformationstatus vom Fallgaranten nicht erwartet worden ist, so führte das bisher zu einem Fehler. Der Importstatus des Importjobs wurde auf 'Fehlerhaft verarbeitet' gesetzt und das Ereignis 'SHIPProzessBrauchtIntervention' wurde geworfen, wodurch ggf. eine Pendenz angelegt und/oder eine E-Mail versendet wird. Neu führt eine solche Situation nicht mehr zu einem Fehler. Die nicht erwartete Meldung wird in der 'Kommunikation Versicherung' abgelegt und bekommt dort den Versandstatus 'ignoriert'. Der Importstatus des Importjobs wird auf 'importiert' gesetzt und das Ereignis 'SHIPProzessBrauchtIntervention' geworfen, wodurch ggf. weiterhin eine Pendenz angelegt und/oder eine E-Mail versendet wird. **Parametrierung:** Bei Bedarf muss die Entscheidungstabelle 'Fallgarant Kommunikation' angepasst werden, damit die entsprechenden Pendenzen angelegt und/oder E-Mails verschickt werden.
Issue: 11466 Datum: 03.04.24 CS: 47133	**Korrektur:** Die Performance der ersten Patienten- bzw. Fallsuche wurde verbessert.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11464 Datum: 05.04.24 CS: 47169	**Information:** Bei den Entscheidungstafeln 'ETLeistungsart' und 'ETKostenTraegerDaten' wurde in der Such- und der Detailmaske für das Feld 'Kostenstelle' jeweils die Auswahl von einem Workflow auf einen Lookup umgestellt. Deshalb erscheint der Button hinter diesem Feld nicht mehr. Die Masken 'etleistungsartsearch' (Suche ET Leistungsart), 'etleistungsart' (ET Leistungsart) 'etkostentraegerdatensearch' (Suche ET Kostenträgerdaten) und 'etkostentraegerdaten' (ET Kostenträgerdaten) werden in der Nexus-Konfiguration automatisch aktualisiert und auf alle Spitalkonfigurationen vererbt.
Issue: 11475 Datum: 09.04.24 CS: 47201	**Korrektur:** Das Element 'from' im XML der elektronischen Rechnung wird nun korrekt belegt, wenn ein Leistungserbringer in der Falladresse erfasst wurde.
Issue: 11471 Datum: 11.04.24 CS: 47234 2023.1: 11.04.24	**Erweiterung/SHIP:** In versendeten SHIP-Meldungen werden die Elemente 'messageReference' und 'referenceSequence' jetzt mit der 'messageId' und 'messageSequence' der vorherigen Meldung des Garanten befüllt.
Issue: 11496 Datum: 29.04.24 CS: 47388 2023.1: 29.04.24	**Korrektur:** Die Aktion 'Massen Update der selektierten erbrachten Leistungen' hat auf Sitzungsebene der externen Aufträge nicht mehr funktioniert. Dies wurde behoben.
Issue: 11498 Datum: 30.04.24 CS: 47420 2023.1: 30.04.24	**Korrektur:** Die Fakturierung ist bei der Prüfung, ob es sich um einen AVOS-Relevanten Fall handelt, je nach interner Verarbeitungsreihenfolge, abgestürzt. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11509 Datum: 13.05.24 CS: 47469	**Korrektur:** Die XML-Dateien für den Rechnungsversand, welche Neugeborenendaten enthalten, werden nun wieder korrekt erstellt.
Issue: 11513 Datum: 14.05.24 CS: 47475	**Korrektur:** Die Erstellung des Rechnungs-XML für eine Zusatzversicherung lief auf einen Fehler, wenn für die Zusatzversicherung nur nicht verrechenbare Leistungen vorhanden waren und damit der Rechnungsbetrag = 0 war, und für diese Rechnung die DRG-Leistung (mit Betrag = 0 und Menge = 0) im XML angezeigt werden sollte. Dies wurde behoben.
Issue: 11503 Datum: 22.05.24 CS: 47519 2023.1: 22.05.24	**Korrektur:** Bei noch nicht vollständig codierten DRG-Fällen wird nun zusammen mit der Ersatzpauschale auch wieder die Fallpauschalendeckung korrekt in Job '0' ausgewertet.
Issue: 11511 Datum: 23.05.24 CS: 47532	**Korrektur:** Bei der Abrechnung einer Geburt, wurden bei den Rechnungen an die Mutter und an das Neugeborene teilweise die Daten des Patienten im XML (guarantor, debitor, insured) angezeigt, trotz vorhandener Rechnungsadresse. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11495 Datum: 23.05.24 CS: 47535	**Korrektur:** Die auf einem anderen Fall desselben Patienten fakturierten Leistungen werden bei der Validierung der Leistungen auch für Gruppenlimite wieder berücksichtigt.
Issue: 11474 Datum: 05.06.24 CS: 47638	**Erweiterung:** Bei Arbeitslisten kann ein Parameter neu mehrmals verwendet werden, hierdurch sind u.a. Unions mit nur einem Parameter möglich.
Issue: 11543 Datum: 24.06.24 CS: 47771	**Korrektur**: In der Schnittstelle 'Importleistung' gab es einen Absturz, wenn das Anlegen eines neuen Tarifsatzes nicht funktioniert hat. Das wurde korrigiert und jetzt wird eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben.

Anpassung *	Beschreibung
Issue: 11549 Datum: 25.06.24 CS: 47805	**Korrektur:** Wenn auf der Rechnungsrückweisungsmaske bei der Suche noch das Feld 'Erfassungsdatum' abgefüllt wird, werden die Buttons zum Speichern und Verwerfen aktiv. Dies wurde korrigiert.
Issue: 11539 Datum: 26.06.24 CS: 47820	**Korrektur:** Ein Debitor kann wieder über die natürliche und jurstische Person erstellt werden.
Issue: 11546 Datum: 26.06.24 CS: 47828	**Korrektur/Codierarbeitsplatz:** Wenn ein Fall, der Falldiagnosen mit Töchtern, z.B. einen Zusatz zur Hauptdiagnose, besass, geklammert oder entklammert wurde, so ist das Programm abgestürzt. Dies wurde behoben.
Issue: 11552 Datum: 28.06.24 CS: 47849	**Korrektur/Codierarbeitsplatz:** Wenn in der Schnittstelle von Solventum (vormals 3M) KODIP für ein Feld, das leer sein darf, z. B. '2.2.V05 Körperlänge', ein leerer Wert zurück gegeben worden ist, so wurde eine Fehlermeldung ausgegeben, die besagte, dass dieser Wert nicht in einen numerischen Wert konvertiert werden konnte. Dies wurde behoben.

*) Bedeutung der Informationen:

- Issue(s): die Nummern der Issue(s), die mit dieser Anpassung erledigt wurden.
- CS: ist die Nummer unter welcher die Anpassung in dieser Version registriert ist.
- 2023.1: diese Anpassung ist auch als Hotfix für Version 2023.1 verfügbar ab erwähntem Datum.
- 2023.0: diese Anpassung ist auch als Hotfix für Version 2023.0 verfügbar ab erwähntem Datum.
- 2022.1: diese Anpassung ist auch als Hotfix für Version 2022.1 verfügbar ab erwähntem Datum.